

Amtsblatt der Europäischen Union

L 183



Ausgabe
in deutscher Sprache

Rechtsvorschriften

66. Jahrgang

20. Juli 2023

Inhalt

II Rechtsakte ohne Gesetzescharakter

VERORDNUNGEN

- ★ **Durchführungsverordnung (EU) 2023/1488 der Kommission vom 6. Juli 2023 zur Erneuerung der Genehmigung für den Wirkstoff mit geringem Risiko Quarzsand gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 der Kommission ⁽¹⁾** 1
- ★ **Durchführungsverordnung (EU) 2023/1489 der Kommission vom 13. Juli 2023 zur Eintragung eines Namens in das Register der geschützten Ursprungsbezeichnungen und der geschützten geografischen Angaben („Edremit Zeytinyağı“ (g. U.))** 6
- ★ **Verordnung (EU) 2023/1490 der Kommission vom 19. Juli 2023 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Verwendung bestimmter als karzinogen, mutagen oder reproduktionstoxisch eingestufte Stoffe in kosmetischen Mitteln ⁽¹⁾** 7
- ★ **Durchführungsverordnung (EU) 2023/1491 der Kommission vom 19. Juli 2023 zur Anhebung der Fangquoten für 2023 um die 2022 nach Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 847/96 des Rates zurückbehaltenen Mengen** 11
- ★ **Durchführungsverordnung (EU) 2023/1492 der Kommission vom 19. Juli 2023 zur Änderung des Anhangs VII der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 betreffend die Einfuhr bestimmter Formen von Holz mit Ursprung in Kanada und den Vereinigten Staaten in das Gebiet der Union ...** 42

BESCHLÜSSE

- ★ **Beschluss (EU) 2023/1493 des Rates vom 26. Juni 2023 zur Festlegung des im Namen der Europäischen Union in dem mit dem Abkommen über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft eingesetzten Gemeinsamen Ausschuss bezüglich der Annahme eines Beschlusses zur Aufnahme von zwei neu erlassenen Rechtsakten der Union in Anhang 2 des Windsor-Rahmens zu vertretenden Standpunkts** 49

⁽¹⁾ Text von Bedeutung für den EWR.

DE

Bei Rechtsakten, deren Titel in magerer Schrift gedruckt sind, handelt es sich um Rechtsakte der laufenden Verwaltung im Bereich der Agrarpolitik, die normalerweise nur eine begrenzte Geltungsdauer haben.

Rechtsakte, deren Titel in fetter Schrift gedruckt sind und denen ein Sternchen vorangestellt ist, sind sonstige Rechtsakte.

★ Beschluss (EU) 2023/1494 des Rates vom 26. Juni 2023 zur Festlegung des im Namen der Europäischen Union in dem mit dem Abkommen über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft eingesetzten Gemeinsamen Ausschuss bezüglich der Annahme eines Beschlusses zur Änderung von Anhang I Teil I dieses Abkommens zu vertretenden Standpunkts	53
---	----

Berichtigungen

★ Berichtigung der Verordnung (EU) 2023/1462 des Rates vom 17. Juli 2023 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 36/2012 über restriktive Maßnahmen angesichts der Lage in Syrien (ABl. L 180 vom 17.7.2023)	57
★ Berichtigung der Durchführungsverordnung (EU) 2023/583 der Kommission vom 15. März 2023 zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) 2021/607 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von Zitronensäure mit Ursprung in der Volksrepublik China, ausgeweitet auf Einfuhren von aus Malaysia versandter Zitronensäure, ob als Ursprungszeugnis Malaysias angemeldet oder nicht, im Anschluss an eine Auslaufüberprüfung nach Artikel 11 Absatz 2 der Verordnung (EU) 2016/1036 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 77 vom 16.3.2023)	58
★ Berichtigung der Durchführungsverordnung (EU) 2023/265 der Kommission vom 9. Februar 2023 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von Keramikfliesen mit Ursprung in Indien und der Türkei (ABl. L 41 vom 10.2.2023)	59

II

(Rechtsakte ohne Gesetzescharakter)

VERORDNUNGEN

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2023/1488 DER KOMMISSION

vom 6. Juli 2023

zur Erneuerung der Genehmigung für den Wirkstoff mit geringem Risiko Quarzsand gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 der Kommission

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln und zur Aufhebung der Richtlinien 79/117/EWG und 91/414/EWG des Rates ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 20 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 22 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Mit der Richtlinie 2008/127/EG der Kommission ⁽²⁾ wurde der Wirkstoff Quarzsand in Anhang I der Richtlinie 91/414/EWG des Rates ⁽³⁾ aufgenommen.
- (2) Gemäß Artikel 78 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 gelten in Anhang I der Richtlinie 91/414/EWG aufgenommene Wirkstoffe als gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 genehmigt und sind in Teil A des Anhangs der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 der Kommission ⁽⁴⁾ aufgeführt.
- (3) Die Genehmigung für den Wirkstoff Quarzsand gemäß Teil A des Anhangs der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 läuft am 31. August 2023 aus ⁽⁵⁾.

⁽¹⁾ ABl. L 309 vom 24.11.2009, S. 1.

⁽²⁾ Richtlinie 2008/127/EG der Kommission vom 18. Dezember 2008 zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates zwecks Aufnahme verschiedener Wirkstoffe (ABl. L 344 vom 20.12.2008, S. 89).

⁽³⁾ Richtlinie 91/414/EWG des Rates vom 15. Juli 1991 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln (ABl. L 230 vom 19.8.1991, S. 1).

⁽⁴⁾ Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 der Kommission vom 25. Mai 2011 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Liste zugelassener Wirkstoffe (ABl. L 153 vom 11.6.2011, S. 1).

⁽⁵⁾ Durchführungsverordnung (EU) 2022/708 der Kommission vom 5. Mai 2022 zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 im Hinblick auf die Verlängerung der Genehmigungszeiträume für die Wirkstoffe 2,5-Dichlorbenzoesäuremethylester, Essigsäure, Aclonifen, Aluminiumammoniumsulfat, Aluminiumphosphid, Aluminiumsilicat, Bflubutamid, Benthiavalicarb, Boscalid, Calciumcarbid, Captan, Cymoxanil, Dimethomorph, Dodemorph, Ethephon, Ethylen, Teebaumextrakt, Rückstände aus der Fettdestillation, Fettsäuren C7 bis C20, Fluoxastrobin, Flurochloridon, Folpet, Formetanat, Gibberellinsäure, Gibberellin, hydrolysierte Proteine, Eisensulfat, Magnesiumphosphid, Metam, Metamitron, Metazachlor, Metribuzin, Milbemectin, Phenmedipham, Pirimiphosmethyl, Pflanzenöle/Neikenöl, Pflanzenöle/Rapsöl, Pflanzenöle/Grüne-Minze-Öl, Propamocarb, Proquinazid, Prothioconazol, Pyrethrine, Quarzsand, Fischöl, Repellents (Geruch) tierischen oder pflanzlichen Ursprungs/Schafs fett, S-Metolachlor, geradkettige Lepidopterenpheromone, Sulcotrion, Tebuconazol und Harnstoff (ABl. L 133 vom 10.5.2022, S. 1).

- (4) Gemäß Artikel 1 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 844/2012 der Kommission ⁽⁶⁾ wurde innerhalb der in dem genannten Artikel festgesetzten Frist bei Lettland, dem berichterstattenden Mitgliedstaat, und bei Rumänien, dem mitberichterstattenden Mitgliedstaat, ein Antrag auf Erneuerung der Genehmigung für den Wirkstoff Quarzsand gestellt.
- (5) Die Antragsteller haben dem Bericht erstattenden Mitgliedstaat, dem mitberichterstattenden Mitgliedstaat, der Kommission und der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (im Folgenden „Behörde“) ebenfalls die gemäß Artikel 6 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 844/2012 erforderlichen ergänzenden Unterlagen vorgelegt. Der Antrag wurde vom Bericht erstattenden Mitgliedstaat für zulässig befunden.
- (6) Der Bericht erstattende Mitgliedstaat hat in Absprache mit dem mitberichterstattenden Mitgliedstaat einen Entwurf eines Bewertungsberichts im Hinblick auf die Erneuerung erstellt und ihn am 2. März 2021 der Behörde und der Kommission vorgelegt. Im Entwurf seines Bewertungsberichts schlug der Bericht erstattende Mitgliedstaat vor, die Genehmigung für Quarzsand zu erneuern.
- (7) Die Behörde hat die ergänzende Kurzfassung des Dossiers der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Sie hat außerdem den Entwurf des Bewertungsberichts im Hinblick auf die Erneuerung an die Antragsteller und die Mitgliedstaaten zur Stellungnahme weitergeleitet und eine öffentliche Konsultation dazu auf den Weg gebracht. Die Behörde hat die eingegangenen Stellungnahmen an die Kommission weitergeleitet.
- (8) Am 16. August 2022 übermittelte die Behörde der Kommission ihre Schlussfolgerung ⁽⁷⁾, der zufolge angenommen werden kann, dass Quarzsand die Genehmigungskriterien gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 erfüllt.
- (9) Die Kommission legte dem Ständigen Ausschuss für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel am 8. Dezember 2022 einen Bericht im Hinblick auf die Erneuerung und am 25. Mai 2023 einen Entwurf der vorliegenden Verordnung zu Quarzsand vor.
- (10) Die Kommission forderte die Antragsteller auf, zu der Schlussfolgerung der Behörde und gemäß Artikel 14 Absatz 1 Unterabsatz 3 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 844/2012 zum Bericht im Hinblick auf die Erneuerung Stellung zu nehmen. Die daraufhin von den Antragstellern vorgelegte Stellungnahme wurde eingehend geprüft und berücksichtigt.
- (11) In Bezug auf einen oder mehrere repräsentative Verwendungszwecke mindestens eines Pflanzenschutzmittels mit dem Wirkstoff Quarzsand wurde festgestellt, dass die Genehmigungskriterien gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 erfüllt sind.
- (12) Die Kommission ist zudem der Auffassung, dass es sich bei Quarzsand um einen Wirkstoff mit geringem Risiko gemäß Artikel 22 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 handelt. Quarzsand ist kein bedenklicher Stoff und erfüllt die Bedingungen gemäß Anhang II Nummer 5 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009.
- (13) Die Genehmigung für Quarzsand als Wirkstoff mit geringem Risiko sollte folglich erneuert werden.
- (14) Gemäß Artikel 14 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 in Verbindung mit deren Artikel 6 und angesichts des derzeitigen wissenschaftlichen und technischen Kenntnisstands sowie des Ergebnisses der Risikobewertung ist es jedoch erforderlich, eine Mindestreinheit von Quarzsand und eine Höchstmenge der Verunreinigung alveolengängiges kristallines Siliziumdioxid (SiO₂) mit einem Durchmesser ≤ 10 µm wie hergestellt festzulegen, um die Sicherheit des zur Verwendung in Pflanzenschutzmitteln bestimmten Wirkstoffs zu untermauern.
- (15) Die Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 sollte daher entsprechend geändert werden.

⁽⁶⁾ Durchführungsverordnung (EU) Nr. 844/2012 der Kommission vom 18. September 2012 zur Festlegung der notwendigen Bestimmungen für das Erneuerungsverfahren für Wirkstoffe gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln (ABl. L 252 vom 19.9.2012, S. 26).

⁽⁷⁾ EFSA (Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit), 2022. Conclusion on the peer review of the pesticide risk assessment of the active substance quartz sand. *EFSA Journal* 2022;20(9):7552, 37 S. doi:10.2903/j.efsa.2022.7552.

- (16) Diese Verordnung sollte ab dem Tag nach dem Auslaufdatum der Genehmigung des Wirkstoffs Quarzsand gelten.
- (17) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Erneuerung der Genehmigung für den Wirkstoff

Die Genehmigung des in Anhang I beschriebenen Wirkstoffs Quarzsand wird unter den im genannten Anhang aufgeführten Bedingungen erneuert.

Artikel 2

Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011

Der Anhang der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 wird gemäß Anhang II der vorliegenden Verordnung geändert.

Artikel 3

Inkrafttreten und Anwendung

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Sie gilt ab dem 1. September 2023.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 6. Juli 2023

Für die Kommission
Die Präsidentin
Ursula VON DER LEYEN

ANHANG I

Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummern	IUPAC-Bezeichnung	Reinheit ⁽¹⁾	Datum der Genehmigung	Befristung der Genehmigung	Sonderbestimmungen
<p>Quarzsand (es existiert keine gebräuchliche ISO-Bezeichnung)</p> <p>(1) 7631-86-9 (CAS)</p> <p>(2) 14808-60-7 (CAS)</p> <p>855 (CIPAC)</p> <p>[Bisher lautete die Angabe: CAS-Nr.: 14808-60-7 CI- PAC-Nr.: nicht vergeben]</p>	<p>(1) Siliziumdioxid</p> <p>(2) Quarz</p>	<p>915 g/kg</p> <p>Die Verunreinigung kristallines Siliziumdioxid mit einem Partikeldurchmesser ≤ 10 µm ist toxikologisch bedenklich und darf 0,1 % der Partikel im technischen Material nicht überschreiten.</p>	<p>1. September 2023</p>	<p>31. August 2038</p>	<p>Bei der Anwendung der einheitlichen Grundsätze gemäß Artikel 29 Absatz 6 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 sind die Schlussfolgerungen des Berichts im Hinblick auf die Erneuerung der Genehmigung für Quarzsand und insbesondere dessen Anlagen I und II zu berücksichtigen.</p> <p>Die Anwendungsbedingungen umfassen gegebenenfalls Maßnahmen zur Risikobegrenzung.</p>

⁽¹⁾ Nähere Angaben zur Identität und Spezifikation des Wirkstoffs sind in dem Bericht im Hinblick auf die Erneuerung enthalten.

ANHANG II

Der Anhang der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 wird wie folgt geändert:

1. In Teil A wird Eintrag Nr. 247 zu Quarzsand gestrichen.
2. In Teil D wird folgender Eintrag angefügt:

Nummer	Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummern	IUPAC-Bezeichnung	Reinheit ⁽¹⁾	Datum der Genehmigung	Befristung der Genehmigung	Sonderbestimmungen
„44	<p>Quarzsand (es existiert keine gebräuchliche ISO-Bezeichnung)</p> <p>(1) 7631-86-9 (CAS) (2) 14808-60-7 (CAS) 855 (CIPAC)</p> <p>[Bisher lautete die Angabe: CAS-Nr.: 14808-60-7 CIPAC-Nr.: nicht vergeben]</p>	<p>1) Siliziumdioxid</p> <p>2) Quarz</p>	<p>915 g/kg</p> <p>Die Verunreinigung kristallines Siliziumdioxid mit einem Partikeldurchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$ ist toxikologisch bedenklich und darf 0,1 % der Partikel im technischen Material nicht überschreiten.</p>	1. September 2023	31. August 2038	<p>Bei der Anwendung der einheitlichen Grundsätze gemäß Artikel 29 Absatz 6 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 sind die Schlussfolgerungen des Berichts im Hinblick auf die Erneuerung der Genehmigung für Quarzsand und insbesondere dessen Anlagen I und II zu berücksichtigen.</p> <p>Die Anwendungsbedingungen umfassen gegebenenfalls Maßnahmen zur Risikobegrenzung.“</p>

⁽¹⁾ Nähere Angaben zur Identität und Spezifikation des Wirkstoffs sind in dem Bericht im Hinblick auf die Erneuerung enthalten.

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2023/1489 DER KOMMISSION**vom 13. Juli 2023****zur Eintragung eines Namens in das Register der geschützten Ursprungsbezeichnungen und der geschützten geografischen Angaben („Edremit Zeytinyağı“ (g. U.))**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. November 2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 52 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Der Antrag der Türkei auf Eintragung des Namens „Edremit Zeytinyağı“ wurde gemäß Artikel 50 Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 im *Amtsblatt der Europäischen Union* ⁽²⁾ veröffentlicht.
- (2) Da bei der Kommission kein Einspruch gemäß Artikel 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 eingegangen ist, sollte der Name „Edremit Zeytinyağı“ eingetragen werden —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Der Name „Edremit Zeytinyağı“ (g. U.) wird eingetragen.

Mit dem in Absatz 1 genannten Namen wird ein Erzeugnis der Klasse 1.5 „Fette (Butter, Margarine, Öle usw.)“ gemäß Anhang XI der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 668/2014 der Kommission ⁽³⁾ ausgewiesen.*Artikel 2*Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 13. Juli 2023

*Für die Kommission,
im Namen der Präsidentin,
Janusz WOJCIECHOWSKI
Mitglied der Kommission*

⁽¹⁾ ABl. L 343 vom 14.12.2012, S. 1.

⁽²⁾ ABl. C 106 vom 22.3.2023, S. 9.

⁽³⁾ Durchführungsverordnung (EU) Nr. 668/2014 der Kommission vom 13. Juni 2014 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel (ABl. L 179 vom 19.6.2014, S. 36).

VERORDNUNG (EU) 2023/1490 DER KOMMISSION**vom 19. Juli 2023****zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Verwendung bestimmter als karzinogen, mutagen oder reproduktionstoxisch eingestufte Stoffe in kosmetischen Mitteln****(Text von Bedeutung für den EWR)**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über kosmetische Mittel ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 15 Absatz 1 und Artikel 15 Absatz 2 Unterabsatz 4,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates ⁽²⁾ sieht eine harmonisierte Einstufung von Stoffen als karzinogen, mutagen oder reproduktionstoxisch (CMR) auf der Grundlage einer wissenschaftlichen Bewertung durch den Ausschuss für Risikobeurteilung der Europäischen Chemikalienagentur vor. Die Stoffe werden entsprechend dem Evidenzgrad ihrer CMR-Eigenschaften als CMR-Stoff der Kategorie 1A, CMR-Stoff der Kategorie 1B oder CMR-Stoff der Kategorie 2 eingestuft.
- (2) Artikel 15 der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 sieht vor, dass Stoffe, die in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als CMR-Stoffe der Kategorie 1A, 1B oder 2 (CMR-Stoffe) eingestuft wurden, nicht in kosmetischen Mitteln verwendet werden dürfen. Ein CMR-Stoff kann jedoch in kosmetischen Mitteln verwendet werden, wenn die Bedingungen in Artikel 15 Absatz 1 Satz 2 oder Artikel 15 Absatz 2 Unterabsatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 erfüllt sind.
- (3) Damit das Verbot von CMR-Stoffen im Binnenmarkt einheitlich umgesetzt, für Rechtssicherheit – insbesondere für Wirtschaftsteilnehmer und zuständige nationale Behörden – gesorgt und ein hohes Schutzniveau für die menschliche Gesundheit sichergestellt ist, sollten alle CMR-Stoffe in die Liste der verbotenen Stoffe in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 aufgenommen und gegebenenfalls aus den Listen der Stoffe, deren Verwendung eingeschränkt ist, und der zugelassenen Stoffe in den Anhängen III bis VI der genannten Verordnung gestrichen werden. Wenn die Bedingungen in Artikel 15 Absatz 1 Satz 2 oder Artikel 15 Absatz 2 Unterabsatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 erfüllt sind, sollten die Listen der Stoffe, deren Verwendung eingeschränkt ist, und der zugelassenen Stoffe in den Anhängen III bis VI der genannten Verordnung entsprechend geändert werden.
- (4) Diese Verordnung deckt Stoffe ab, die durch die Delegierte Verordnung (EU) 2022/692 der Kommission ⁽³⁾ als CMR-Stoffe eingestuft sind (im Folgenden „betreffende Stoffe“). Die Delegierte Verordnung (EU) 2022/692 gilt ab dem 1. Dezember 2023.
- (5) Für die betreffenden Stoffe wurde kein Antrag auf eine Ausnahmegenehmigung für die Verwendung in kosmetischen Mitteln gestellt.

⁽¹⁾ ABl. L 342 vom 22.12.2009, S. 59.

⁽²⁾ Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (ABl. L 353 vom 31.12.2008, S. 1).

⁽³⁾ Delegierte Verordnung (EU) 2022/692 der Kommission vom 16. Februar 2022 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen zwecks Anpassung an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (ABl. L 129 vom 3.5.2022, S. 1).

- (6) Die Verwendung der betreffenden Stoffe ist derzeit weder in Anhang III der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 eingeschränkt noch in den Anhängen IV, V oder VI der genannten Verordnung zugelassen.
- (7) Der Stoff 2-Ethylhexansäure (CAS-Nr. 149-57-5) ist derzeit in Anhang II Eintrag 1024 der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 aufgeführt. Die Salze dieses Stoffes, die durch die Delegierte Verordnung (EU) 2022/692 als CMR-Stoffe [der Kategorie 1B] eingestuft wurden, sind jedoch nicht in diesem Eintrag enthalten. Keiner der anderen betreffenden Stoffe ist derzeit in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 aufgeführt. Daher sollten diese Stoffe in die Liste der in kosmetischen Mitteln verbotenen Stoffe in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 aufgenommen werden, und die Salze des Stoffes 2-Ethylhexansäure sollten in Eintrag 1024 des genannten Anhangs aufgenommen werden.
- (8) Die Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 sollte daher entsprechend geändert werden.
- (9) Die Änderungen der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 beruhen auf den Einstufungen der betreffenden Stoffe als CMR-Stoffe und sollten daher ab demselben Zeitpunkt gelten wie diese Einstufungen.
- (10) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für kosmetische Mittel —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 wird gemäß dem Anhang dieser Verordnung geändert.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Sie gilt ab dem 1. Dezember 2023.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 19. Juli 2023

Für die Kommission
Die Präsidentin
Ursula VON DER LEYEN

ANHANG

Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 wird wie folgt geändert:

1. Eintrag 1024 erhält folgende Fassung:

Laufende Nummer	Bezeichnung der Stoffe		
	Chemische Bezeichnung/INN	CAS-Nummer	EG-Nummer
a	b	c	d
„1024	2-Ethylhexansäure und ihre Salze, ausgenommen die an anderer Stelle in Anhang VI der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 aufgeführten Salze	149-57-5/-	205-743-6/-“

2. Folgende Einträge werden angefügt:

Laufende Nummer	Bezeichnung der Stoffe		
	Chemische Bezeichnung/INN	CAS-Nummer	EG-Nummer
a	b	c	d
„1695	Ammoniumbromid	12124-97-9	235-183-8
1696	Dibutylzinnbis(2-ethylhexanoat)	2781-10-4	220-481-2
1697	Dibutylzinndi(acetat)	1067-33-0	213-928-8
1698	Tellurdioxid	7446-07-3	231-193-1
1699	Bariumdibortetraoxid	13701-59-2	237-222-4
1700	2,2-Dimethylpropan-1-ol, Tribromderivat; 3-Brom-2,2-bis(brommethyl)propan-1-ol	36483-57-5/ 1522-92-5	253-057-0/-
1701	2,4,6-Tri-tert-butylphenol	732-26-3	211-989-5
1702	4,4'-Sulfonyldiphenol; Bisphenol S	80-09-1	201-250-5
1703	Benzophenon	119-61-9	204-337-6
1704	Quinoclammin (ISO); 2-Amino-3-chlor-1,4-naphthochinon	2797-51-5	220-529-2
1705	Perfluorheptansäure; Tridecafluorheptansäure	375-85-9	206-798-9
1706	Methyl-N-(isopropoxycarbonyl)-L-valyl-(3RS)-3-(4-chlorphenyl)-β-alaninat; Valifenalat	283159-90-0	608-192-3
1707	6-[C12-18-Alkyl-(verzweigt, ungesättigt)-2,5-dioxopyrrolidin-1-yl]hexansäure, Natrium und Tris(2-hydroxyethyl)ammoniumsalze	—	701-271-4
1708	6-[(C10-C13)-Alkyl-(verzweigt, ungesättigt)-2,5-dioxopyrrolidin-1-yl]hexansäure	2156592-54-8	701-118-1
1709	6-[(C12-18)-Alkyl-(verzweigt, ungesättigt)-2,5-dioxopyrrolidin-1-yl]hexansäure	-	701-162-1

a	b	c	d
1710	Theophyllin; 1,3-Dimethyl-3,7-dihydro-1H-purin-2,6-dion	58-55-9	200-385-7
1711	2,4,6-Triamino-1,3,5-triazin; Melamin	108-78-1	203-615-4
1712	Fluopicolid (ISO); 2,6-Dichlor-N-[3-chlor-5-(trifluormethyl)-2-pyridylmethyl]benzamid	607-285-6	239110-15-7
1713	N-(2-Nitrophenyl)phosphortriamid	874819-71-3	477-690-9
1714	N-(5-Chlor-2-isopropylbenzyl)-N-cyclopropyl-3-(difluormethyl)-5-fluor-1-methyl-1H-pyrazol-4-carboxamid; Isoflucypram	1255734-28-1	811-438-4
1715	Reaktionsmasse aus 3-(Difluormethyl)-1-methyl-N-[(1RS,4SR,9RS)-1,2,3,4-tetrahydro-9-isopropyl-1,4-methanonaphthalen-5-yl]pyrazol-4-carboxamid und 3-(Difluormethyl)-1-methyl-N-[(1RS,4SR,9SR)-1,2,3,4-tetrahydro-9-isopropyl-1,4-methanonaphthalen-5-yl]pyrazol-4-carboxamid [≥ 78 % Z-Isomere, ≤ 15 % E-Isomere relativer Anteil]; Isopyrazam	881685-58-1	632-619-2
1716	Margosa, Extrakt [aus den Kernen von <i>Azadirachta indica</i> , mit Wasser extrahiert und mit organischen Lösungsmitteln weiter verarbeitet]	84696-25-3	283-644-7
1717	Cumol	98-82-8	202-704-5
1718	2-Ethyl-2-[[1-(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3-propandiyldiacrylat; 2,2-Bis(acryloyloxymethyl)butylacrylat; Trimethylolpropantriacrylat	15625-89-5	239-701-3
1719	Pentakalium 2,2',2'',2''',2''''-(ethan-1,2-diylnitriilo) pentaacetat	7216-95-7	404-290-3
1720	N-Carboxymethyliminobis(ethylenitriilo)-tetraessigsäure; Pentetic Acid (INCI)	67-43-6	200-652-8
1721	Pentanatrium-(carboxylatomethyl)iminobis(ethylenitriilo)tetraacetat; Pentasodium Pentetate (INCI)	140-01-2	205-391-3
1722	Acetamiprid (ISO) (1E)-N-[(6-Chlorpyridin-3-yl)methyl]-N'-cyan-N-methylethanimidamid; (E)-N 1-[(6-Chlor-3-pyridyl)methyl]-N 2-cyano-N1-methylacetamidin	135410-20-7/ 160430-64-8	603-921-1/ 682-791-8
1723	Pendimethalin (ISO); N-(1-Ethylpropyl)-2,6-dinitro-3,4-xyliden	40487-42-1	254-938-2
1724	Bentazon (ISO); 3-Isopropyl-2,1,3-benzothiadiazin-4-on-2,2-dioxid	25057-89-0	246-585-8"

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2023/1491 DER KOMMISSION**vom 19. Juli 2023****zur Anhebung der Fangquoten für 2023 um die 2022 nach Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 847/96 des Rates zurückbehaltenen Mengen**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 847/96 des Rates vom 6. Mai 1996 zur Festlegung zusätzlicher Bestimmungen für die jahresübergreifende Verwaltung der TACs und Quoten ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 4 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Gemäß Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 847/96 können Mitgliedstaaten, die im Besitz einer Quote sind, für die Bestände, für die analytische TAC gelten, vor dem 31. Oktober des Jahres, für das die Quote gilt, bei der Kommission beantragen, dass ein Anteil von höchstens 10 % ihrer Quote zurückbehalten und auf das folgende Jahr übertragen wird.
- (2) Mit den Verordnungen (EU) 2021/1888 ⁽²⁾, (EU) 2022/109 ⁽³⁾ und (EU) 2022/110 ⁽⁴⁾ des Rates wurden die Fangquoten für bestimmte Fischbestände für 2022 festgesetzt und bestimmt, für welche Fischbestände die in der Verordnung (EG) Nr. 847/96 vorgesehenen Maßnahmen gelten können.
- (3) Mit den Verordnungen (EU) 2022/2090 ⁽⁵⁾, (EU) 2023/194 ⁽⁶⁾ und (EU) 2023/195 ⁽⁷⁾ des Rates wurden die Fangquoten für bestimmte Fischbestände für 2023 festgesetzt.
- (4) Einige Mitgliedstaaten haben vor dem 31. Oktober 2022 beantragt, dass ein Teil ihrer Quoten für 2022 für bestimmte Fischbestände zurückbehalten und auf 2023 übertragen wird. Die Fischbestände, für die eine Quotenübertragung beantragt wurde, und deren Zustand erfüllen die in der Verordnung (EG) Nr. 847/96 festgelegten Bedingungen für eine solche Übertragung. Die zurückbehaltenen Mengen sind unter Beachtung der in der genannten Verordnung vorgegebenen Grenzen auf die betreffenden Quoten für 2023 aufzuschlagen.

⁽¹⁾ ABl. L 115 vom 9.5.1996, S. 3.

⁽²⁾ Verordnung (EU) 2021/1888 des Rates vom 27. Oktober 2021 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen in der Ostsee für 2022 und zur Änderung der Verordnung (EU) 2021/92 betreffend bestimmte Fangmöglichkeiten in anderen Gewässern (ABl. L 384 vom 29.10.2021, S. 1).

⁽³⁾ Verordnung (EU) 2022/109 des Rates vom 27. Januar 2022 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für 2022 für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen in den Unionsgewässern sowie für Fischereifahrzeuge der Union in bestimmten Nicht-Unionsgewässern (ABl. L 21 vom 31.1.2022, S. 1).

⁽⁴⁾ Verordnung (EU) 2022/110 des Rates vom 27. Januar 2022 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen im Mittelmeer und im Schwarzen Meer für 2022 (ABl. L 21 vom 31.1.2022, S. 165).

⁽⁵⁾ Verordnung (EU) 2022/2090 des Rates vom 27. Oktober 2022 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen in der Ostsee für 2023 und zur Änderung der Verordnung (EU) 2022/109 betreffend bestimmte Fangmöglichkeiten in anderen Gewässern (ABl. L 281 vom 31.10.2022, S. 1).

⁽⁶⁾ Verordnung (EU) 2023/194 des Rates vom 30. Januar 2023 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für 2023 für bestimmte Fischbestände in Unionsgewässern sowie für Fischereifahrzeuge der Union in bestimmten Nicht-Unionsgewässern sowie zur Festsetzung solcher Fangmöglichkeiten für 2023 und 2024 für bestimmte Tiefseebestände (ABl. L 28 vom 31.1.2023, S. 1).

⁽⁷⁾ Verordnung (EU) 2023/195 des Rates vom 30. Januar 2023 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen im Mittelmeer und im Schwarzen Meer für 2023 und zur Änderung der Verordnung (EU) 2022/110 hinsichtlich der Fangmöglichkeiten für 2022 im Mittelmeer und im Schwarzen Meer (ABl. L 28 vom 31.1.2023, S. 220).

- (5) Um übermäßige Flexibilität zu vermeiden, durch die der Grundsatz der rationellen und verantwortungsbewussten Nutzung der biologischen Meeresressourcen untergraben, die Verwirklichung der Ziele der Gemeinsamen Fischereipolitik behindert und die biologische Lage der Bestände verschlechtert würde, wird in den Fällen, in denen ein Mitgliedstaat für einen bestimmten Bestand bereits die jahresübergreifende Flexibilität nach Artikel 15 Absatz 9 der Verordnung (EU) Nr. 1380/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates ⁽⁸⁾ genutzt hat, keine Übertragung ungenutzter Fangquoten gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 847/96 vorgenommen und umgekehrt.
- (6) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ausschusses für Fischerei und Aquakultur —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Fangquoten, die für 2023 in den Verordnungen (EU) 2022/2090, (EU) 2023/194 und (EU) 2023/195 festgelegt sind, werden nach Maßgabe des Anhangs dieser Verordnung erhöht.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am siebten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 19. Juli 2023

Für die Kommission
Die Präsidentin
Ursula VON DER LEYEN

⁽⁸⁾ Verordnung (EU) Nr. 1380/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2013 über die Gemeinsame Fischereipolitik und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 1954/2003 und (EG) Nr. 1224/2009 des Rates sowie zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 2371/2002 und (EG) Nr. 639/2004 des Rates und des Beschlusses 2004/585/EG des Rates (ABl. L 354 vom 28.12.2013, S. 22).

ANHANG

Mitgliedstaat	Bestand	Art	Name des Gebiets	Endgültige Quote 2022 ⁽¹⁾ (in Tonnen)	Fänge 2022 (in Tonnen)	Fänge unter besonderer Bedingung ⁽²⁾ 2022 (in Tonnen)	Gesamtfänge 2022 (in Tonnen)	% der endgültigen Quote	Übertragung (in Tonnen)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)

Fischbestände, für die die Quoten mit der Verordnung (EU) 2021/1888 festgesetzt wurden

DE	HER/3D-R30	Hering	Unionsgewässer der Unterdivisionen 25-27, 28.2, 29 und 32	278,669	250,045	0	250,045	89,73	27,867
DE	PLE/3BCD-C	Scholle	Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-32	1 342,122	742,928	0	742,928	55,35	134,212
DE	SPR/3BCD-C	Sprotte	Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-32	15 714,421	14 870,321	0	14 870,321	94,63	844,100
DK	HER/30/31.	Hering	Unterdivisionen 30-31	2 128,963	1 916,067	0	1 916,067	90,00	212,896
DK	HER/3D-R30	Hering	Unionsgewässer der Unterdivisionen 25-27, 28.2, 29 und 32	2 371,076	1 939,571	0	1 939,571	81,80	237,108
DK	PLE/3BCD-C	Scholle	Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-32	6 515,932	862,084	0	862,084	13,23	651,593
DK	SPR/3BCD-C	Sprotte	Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-32	28 771,615	26 299,965	0	26 299,965	91,41	2 471,650
EE	HER/03D.RG	Hering	Unterdivision 28.1	23 734,651	18 810,150	0	18 810,150	79,25	2 373,465
EE	HER/3D-R30	Hering	Unionsgewässer der Unterdivisionen 25-27, 28.2, 29 und 32	7 857,244	6 503,143	0	6 503,143	82,77	785,724
EE	SPR/3BCD-C	Sprotte	Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-32	28 736,890	27 551,868	0	27 551,868	95,88	1 185,022

⁽¹⁾ Einem Mitgliedstaat gemäß den einschlägigen Fangquotenverordnungen zugeteilte Quoten unter Berücksichtigung des Tauschs von Fangquoten gemäß Artikel 16 Absatz 8 der Verordnung (EU) Nr. 1380/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 354 vom 28.12.2013, S. 22), Quotenübertragungen von 2021 auf 2022 gemäß Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 847/96 des Rates und Artikel 15 Absatz 9 der Verordnung (EU) Nr. 1380/2013 oder der Neuaufteilung und des Abzugs von Fangquoten gemäß den Artikeln 37 und 105 der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. November 2009 zur Einführung einer Kontrollregelung der Union zur Sicherstellung der Einhaltung der Vorschriften der Gemeinsamen Fischereipolitik und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 847/96, (EG) Nr. 2371/2002, (EG) Nr. 811/2004, (EG) Nr. 768/2005, (EG) Nr. 2115/2005, (EG) Nr. 2166/2005, (EG) Nr. 388/2006, (EG) Nr. 509/2007, (EG) Nr. 676/2007, (EG) Nr. 1098/2007, (EG) Nr. 1300/2008, (EG) Nr. 1342/2008 sowie zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 2847/93, (EG) Nr. 1627/94 und (EG) Nr. 1966/2006 (ABl. L 343 vom 22.12.2009, S. 1).

⁽²⁾ Besondere Bedingung gemäß den Anhängen der einschlägigen Verordnungen zur Festsetzung der Fangquoten für das Jahr 2022.

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
FI	HER/30/31.	Hering	Unterdivisionen 30-31	101 840,064	58 388,604	0	58 388,604	57,33	10 184,006
FI	HER/3D-R30	Hering	Unionsgewässer der Unterdivisionen 25-27, 28.2, 29 und 32	10 719,492	10 007,246	0	10 007,246	93,36	712,246
LV	HER/03D.RG	Hering	Unterdivision 28.1	26 913,027	24 157,889	0	24 157,889	89,76	2 691,303
LV	HER/3D-R30	Hering	Unionsgewässer der Unterdivisionen 25-27, 28.2, 29 und 32	3 640,304	3 494,539	0	3 494,539	96,00	145,765
LV	SPR/3BCD-C	Sprotte	Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-32	31 771,225	31 355,940	0	31 355,940	98,69	415,285
PL	HER/3D-R30	Hering	Unionsgewässer der Unterdivisionen 25-27, 28.2, 29 und 32	17 553,699	16 266,282	0	16 266,282	92,67	1 287,417
PL	PLE/3BCD-C	Scholle	Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-32	1 463,626	176,492	0	176,492	12,06	146,363
PL	SPR/3BCD-C	Sprotte	Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-32	73 187,973	71 199,962	0	71 199,962	97,28	1 988,011
SE	HER/30/31.	Hering	Unterdivisionen 30-31	19 328,736	16 975,983	0	16 975,983	87,83	1 932,874
SE	HER/3D-R30	Hering	Unionsgewässer der Unterdivisionen 25-27, 28.2, 29 und 32	16 198,239	15 023,842	0	15 023,842	92,75	1 174,397
SE	PLE/3BCD-C	Scholle	Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-32	529,082	18,899	0	18,899	3,57	52,908
SE	SPR/3BCD-C	Sprotte	Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-32	53 486,762	52 735,672	0	52 735,672	98,60	751,090

Fischbestände, für die die Quoten mit der Verordnung (EU) 2022/109 festgesetzt wurden

BE	ANF/*8ABDE	Seeteufel	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für ANF/07.)	400,341	68,767	0	68,767	17,18	40,034
BE	ANF/07.	Seeteufel	7	3 497,326	1 334,566	68,767	1 403,333	40,13	349,733

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
BE	HAD/*2AC4.	Schellfisch	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a und 4 (besondere Bedingung für HAD/5BC6A.)	1,655	0	0	0	0	0,166
BE	HAD/07A.	Schellfisch	7a	48,465	7,736	0	7,736	15,96	4,847
BE	HAD/2AC4.	Schellfisch	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	321,060	232,740	0	232,740	72,49	32,106
BE	HAD/6B1214	Schellfisch	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6b; internationale Gewässer von 12 und 14	13,885	0	0	0	0	1,389
BE	HAD/7X7A34	Schellfisch	7b-k, 8, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	209,578	190,474	0	190,474	90,88	19,104
BE	HER/*04B.	Hering	4b (besondere Bedingung für HER/4CXB7D)	4 828,384	0	0	0	0	482,838
BE	HER/2A47DX	Hering	4 und 7d; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	2,885	1,696	0	1,696	58,79	0,289
BE	HER/4CXB7D	Hering	4c, 7d außer Blackwater-Bestand	95,453	49,837	0	49,837	52,21	9,545
BE	HKE/*03A.	Seehecht	3a (besondere Bedingung für HKE/2AC4-C)	3,123	0	0	0	0	0,312
BE	HKE/*8ABDE	Seehecht	8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für HKE/571214)	60,453	0	0	0	0	6,045
BE	HKE/2AC4-C	Seehecht	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	31,237	13,207	0	13,207	42,28	3,124
BE	HKE/571214	Seehecht	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14	160,769	72,917	0	72,917	45,36	16,077
BE	HKE/8ABDE.	Seehecht	8a, 8b, 8d und 8e	10,514	3,393	0	3,393	32,27	1,051

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
BE	LEZ/*8ABDE	Butte	8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für LEZ/07.)	51,286	21,929	0	21,929	42,76	5,129
BE	LEZ/07.	Butte	7	895,763	870,027	21,929	891,956	99,57	3,807
BE	LEZ/2AC4-C	Butte	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	8,900	0,280	0	0,280	3,15	0,890
BE	MAC/2A34.	Makrele	3a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a, 3b, 3c, 3d und 4	196,745	184,740	0	184,740	93,90	12,005
BE	MAC/2CX14-	Makrele	6, 7, 8a, 8b, 8d und 8e; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 2a, 12 und 14	64,562	58,050	0	58,050	89,91	6,456
BE	NEP/07.	Kaisergranat	7	9,835	9,731	0	9,731	98,94	0,104
BE	NEP/2AC4-C	Kaisergranat	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	1 361,373	650,481	0	650,481	47,78	136,137
BE	NEP/8ABDE.	Kaisergranat	8a, 8b, 8d und 8e	1,112	0,020	0	0,020	1,80	0,111
BE	PLE/07A.	Scholle	7a	108,949	101,027	0	101,027	92,73	7,922
BE	PLE/2A3AX4	Scholle	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a der Teil von 3a, der nicht zum Skagerrak und Kattegat gehört	5 442,133	1 324,700	0	1 324,700	24,34	544,213
BE	PLE/7DE.	Scholle	7d und 7e	1 434,781	687,862	0	687,862	47,94	143,478
BE	POK/2C3A4	Seelachs	3a und 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	5,986	5,240	0	5,240	87,54	0,599
BE	SOL/07E.	Seezunge	7e	184,162	133,353	0	133,353	72,41	18,416

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
BE	SOL/24-C.	Seezunge	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	1 297,001	160,467	0	160,467	12,37	129,700
BE	SOL/7FG.	Seezunge	7f und 7g	898,190	842,654	0	842,654	93,82	55,536
BE	SOL/8AB.	Seezunge	8a und 8b	203,500	193,636	0	193,636	95,15	9,864
BE	WHG/2AC4.	Wittling	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	459,652	117,277	0	117,277	25,51	45,965
BE	WHG/7X7A-C	Wittling	7b, 7c, 7d, 7e, 7f, 7g, 7h, 7j und 7k	145,024	124,312	0	124,312	85,72	14,502
DE	ANF/*8ABDE	Seeteufel	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für ANF/07.)	44,672	0	0	0	0	4,467
DE	ANF/07.	Seeteufel	7	433,008	265,628	0	265,628	61,34	43,301
DE	BLI/5B67-	Blauleng	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5	121,862	0	0	0	0	12,186
DE	GHL/2A-C46	Schwarzer Heilbutt	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b	56,263	0,005	0	0,005	0,01	5,626
DE	HAD/*2AC4.	Schellfisch	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a und 4 (besondere Bedingung für HAD/5BC6A.)	1,656	0	0	0	0	0,166
DE	HAD/*6AN58	Schellfisch	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für HAD/2AC4.)	139,340	0	0	0	0	13,934

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
DE	HAD/03A.	Schellfisch	3a	112,807	107,402	0	107,402	95,21	5,405
DE	HAD/2AC4.	Schellfisch	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	1 389,497	480,131	216,221	696,352	50,12	138,950
DE	HAD/5BC6A.	Schellfisch	6a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b	6,735	0	0	0	0	0,674
DE	HAD/6B1214	Schellfisch	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6b; internationale Gewässer von 12 und 14	14,212	0	0	0	0	1,421
DE	HAD/7X7A34	Schellfisch	7b-k, 8, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	0,084	0	0	0	0	0,008
DE	HER/*03A_TOT	Hering	3a (besondere Bedingung für HER/03A. und HER/03A-BC)	8,000	0	0,202	0,202	2,53	0,800
DE	HER/*04B.	Hering	4b (besondere Bedingung für HER/4CXB7D)	408,696	0	0	0	0	40,870
DE	HER/*4B-EU	Hering	Unionsgewässer von 4b (besondere Bedingung für HER/03A.)	167,095	80,000	0	80,000	47,88	16,710
DE	HER/*4-EU-BC	Hering	Unionsgewässer von 4 (besondere Bedingung für HER/03A-BC)	25,500	0	0	0	0	2,550
DE	HER/*4-UK	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs von 4 (besondere Bedingung für HER/03A.)	88,095	83,000	0	83,000	94,22	5,095
DE	HER/03A.	Hering	3a	180,951	0	163,202	163,202	90,19	17,749
DE	HER/03A-BC	Hering	3a	56,667	0	0	0	0	5,667
DE	HER/1/2-	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs, färöische Gewässer, norwegische Gewässer und internationale Gewässer von 1 und 2	5 976,661	0	5 379,195	5 379,195	90,00	597,466

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
DE	HER/2A47DX	Hering	4 und 7d; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	37,489	2,851	0	2,851	7,60	3,749
DE	HER/4CXB7D	Hering	4c, 7d außer Blackwater-Bestand	7 999,271	7 872,653	0	7 872,653	98,42	126,618
DE	HKE/*03A.	Seehecht	3a (besondere Bedingung für HKE/2AC4-C)	14,647	2,476	0	2,476	16,90	1,465
DE	HKE/*6AN58	Seehecht	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für HKE/2AC4-C)	8,634	0	0	0	0	0,863
DE	HKE/*8ABDE	Seehecht	8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für HKE/571214)	2,000	1,437	0	1,437	71,85	0,200
DE	HKE/03A.	Seehecht	3a	0,100	0	0	0	0	0,010
DE	HKE/2AC4-C	Seehecht	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	414,498	266,105	2,476	268,581	64,80	41,450
DE	HKE/571214	Seehecht	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14	22,512	17,277	1,437	18,714	83,13	2,251
DE	LEZ/*6AN58	Butte	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für LEZ/2AC4-C)	1,540	0	0	0	0	0,154
DE	LEZ/2AC4-C	Butte	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	7,988	6,773	0	6,773	84,79	0,799
DE	MAC/*2AX14	Makrele	Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 2a, 5b, 6, 7, 8d, 8e, 12 und 14 (besondere Bedingung für MAC/2A34.)	387,020	0	0	0	0	38,702

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
DE	MAC/*4A-UK	Makrele	Gewässer des Vereinigten Königreichs von 4a (besondere Bedingung für MAC/2CX14-)	17 844,250	11 747,152	0	11 747,152	65,83	1 784,425
DE	MAC/*8ABD.	Makrele	8a, 8b und 8d (besondere Bedingung für MAC/8C3411)	772,753	772,500	0	772,500	99,97	0,253
DE	MAC/*8C910	Makrele	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1 (besondere Bedingung für MAC/2CX14-)	4 643,539	0	0	0	0	464,354
DE	MAC/2A34.	Makrele	3a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a, 3b, 3c, 3d und 4	602,667	596,223	0	596,223	98,93	6,444
DE	MAC/2CX14-	Makrele	6, 7, 8a, 8b, 8d und 8e; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 2a, 12 und 14	14 473,562	1 465,672	11 747,152	13 212,824	91,29	1 260,738
DE	MAC/8C3411	Makrele	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	772,779	0	772,500	772,500	99,96	0,279
DE	NEP/03A.	Kaisergranat	3a	55,405	47,301	0	47,301	85,37	5,541
DE	NEP/2AC4-C	Kaisergranat	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	1 055,853	604,801	0	604,801	57,28	105,585
DE	PLE/03AN.	Scholle	Skagerrak	65,377	8,554	0	8,554	13,08	6,538
DE	PLE/03AS.	Scholle	Kattegat	6,629	4,908	0	4,908	74,04	0,663
DE	PLE/2A3AX4	Scholle	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a; der Teil von 3a, der nicht zum Skagerrak und Kattegat gehört	5 098,889	890,833	52,226	943,059	18,50	509,889

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
DE	POK/*2AC4C	Seelachs	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a und 4 (besondere Bedingung für POK/56-14)	63,570	26,000	0	26,000	40,90	6,357
DE	POK/*6AN58	Seelachs	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für POK/2C3A4)	732,690	0	0	0	0	73,269
DE	POK/2C3A4	Seelachs	3a und 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	4 379,531	1 696,948	2 501,127	4 198,075	95,86	181,456
DE	POK/56-14	Seelachs	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b, 12 und 14	38,350	0	26,000	26,000	67,80	3,835
DE	SOL/24-C.	Seezunge	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	1 042,038	146,074	0	146,074	14,02	104,204
DE	SOL/3ABC24	Seezunge	3a; Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-24	38,106	16,226	0	16,226	42,58	3,811
DE	WHB/1X14	Blauer Wittling	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8a, 8b, 8d, 8e, 12 und 14	24 279,938	21 846,820	3,846	21 850,666	89,99	2 427,994
DE	WHG/2AC4.	Wittling	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	476,004	69,329	34,112	103,441	21,73	47,600
DE	WHG/7X7A-C	Wittling	7b, 7c, 7d, 7e, 7f, 7g, 7h, 7j und 7k	13,530	9,737	0	9,737	71,97	1,353
DK	GHL/2A-C46	Schwarzer Heilbutt	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b	32,056	0	0	0	0	3,206

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
DK	HAD/*6AN58	Schellfisch	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für HAD/2AC4.)	219,100	0	0	0	0	21,910
DK	HAD/2AC4.	Schellfisch	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	2 207,433	1 116,341	510,146	1 626,487	73,68	220,743
DK	HER/*03A_TOT	Hering	3a (besondere Bedingung für HER/03A. und HER/03A-BC)	554,000	0	239,259	239,259	43,19	55,400
DK	HER/*04B.	Hering	4b (besondere Bedingung für HER/4CXB7D)	492,393	0	0	0	0	49,239
DK	HER/*4B-EU	Hering	Unionsgewässer von 4b (besondere Bedingung für HER/03A.)	10 325,721	5 893,200	0	5 893,200	57,07	1 032,572
DK	HER/*4-EU-BC	Hering	Unionsgewässer von 4 (besondere Bedingung für HER/03A-BC)	2 846,000	0	0	0	0	284,600
DK	HER/*4-UK	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs von 4 (besondere Bedingung für HER/03A.)	5 162,989	4 085,308	0	4 085,308	79,13	516,299
DK	HER/03A.	Hering	3a	10 086,945	0	10 081,191	10 081,191	99,94	5,754
DK	HER/03A-BC	Hering	3a	6 324,444	0	136,576	136,576	2,16	632,444
DK	HER/1/2-	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs, färöische Gewässer, norwegische Gewässer und internationale Gewässer von 1 und 2	15 703,716	15 013,669	0	15 013,669	95,61	690,047
DK	HER/2A47DX	Hering	4 und 7d; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	8 545,797	5 455,651	0	5 455,651	63,84	854,580
DK	HER/4AB.	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und norwegische Gewässer von 4 nördlich von 53° 30' N	60 944,625	60 724,168	0	60 724,168	99,64	220,457

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
DK	HER/4CXB7D	Hering	4c, 7d außer Blackwater-Bestand	976,089	0,587	0	0,587	0,06	97,609
DK	HKE/*03A.	Seehecht	3a (besondere Bedingung für HKE/2AC4-C)	128,320	0	0	0	0	12,832
DK	HKE/*6AN58	Seehecht	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für HKE/2AC4-C)	75,438	0	0	0	0	7,544
DK	HKE/03A.	Seehecht	3a	1 856,982	936,806	0	936,806	50,45	185,698
DK	HKE/2AC4-C	Seehecht	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	1 848,004	1 039,741	0	1 039,741	56,26	184,800
DK	HKE/571214	Seehecht	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14	16,005	15,660	0	15,660	97,84	0,345
DK	HKE/8ABDE.	Seehecht	8a, 8b, 8d und 8e	4,390	4,353	0	4,353	99,16	0,037
DK	LEZ/*6AN58	Butte	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für LEZ/2AC4-C)	1,540	0	0	0	0	0,154
DK	LEZ/2AC4-C	Butte	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	51,256	35,985	0	35,985	70,21	5,126
DK	MAC/*2AX14	Makrele	Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 2a, 5b, 6, 7, 8d, 8e, 12 und 14 (besondere Bedingung für MAC/2A34.)	12 850,201	4 664,119	0	4 664,119	36,30	1 285,020

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
DK	MAC/*3A4BC	Makrele	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 3a, 4b und 4c (besondere Bedingung für MAC/2A34.)	4 428,265	680,240	0	680,240	15,36	442,827
DK	MAC/2A34.	Makrele	3a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a, 3b, 3c, 3d und 4	21 096,924	15 266,887	5 350,070	20 616,957	97,72	479,967
DK	MAC/2A4A-N	Makrele	Norwegische Gewässer von 2a und 4a	255,284	7,230	0	7,230	2,83	25,528
DK	NEP/03A.	Kaisergranat	3a	7 233,888	4 508,869	0	4 508,869	62,33	723,389
DK	NEP/2AC4-C	Kaisergranat	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	1 383,826	327,592	0	327,592	23,67	138,383
DK	PLE/03AN.	Scholle	Skagerrak	12 881,747	3 122,492	0	3 122,492	24,24	1 288,175
DK	PLE/03AS.	Scholle	Kattegat	547,032	140,917	0	140,917	25,76	54,703
DK	PLE/2A3AX4	Scholle	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a; der Teil von 3a, der nicht zum Skagerrak und Kattegat gehört	17 686,999	2 101,038	1 430,267	3 531,305	19,97	1 768,700
DK	POK/*6AN58	Seelachs	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für POK/2C3A4)	290,205	0	0	0	0	29,021
DK	POK/2C3A4	Seelachs	3a und 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	2 507,857	1 012,622	1 267,302	2 279,924	90,91	227,933
DK	SOL/24-C.	Seezunge	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	593,031	77,903	0	77,903	13,14	59,303

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
DK	SOL/3ABC24	Seezunge	3a; Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-24	653,894	239,462	0	239,462	36,62	65,389
DK	WHG/2AC4.	Wittling	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	2 081,339	274,052	1 35,841	409,893	19,69	208,134
EE	BLI/5B67-	Blauleng	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5	17,990	0	0	0	0	1,799
ES	ANE/08.	Sardelle	8	27 742,187	24 941,927	0	24 941,927	89,91	2 774,219
ES	ANF/*8ABDE	Seeteufel	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für ANF/07.)	159,081	0	0	0	0	15,908
ES	ANF/07.	Seeteufel	7	3 688,245	3 300,402	0	3 300,402	89,48	368,825
ES	ANF/8ABDE.	Seeteufel	8a, 8b, 8d und 8e	1 777,635	747,474	0	747,474	42,05	177,764
ES	ANF/8C3411	Seeteufel	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	3 382,210	754,880	0	754,880	22,32	338,221
ES	GHL/2A-C46	Schwarzer Heilbutt	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b	32,997	0	0	0	0	3,300
ES	HER/1/2-	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs, färöische Gewässer, norwegische Gewässer und internationale Gewässer von 1 und 2	43,717	0	0	0	0	4,372
ES	HKE/*57-14	Seehecht	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14 (besondere Bedingung für HKE/8ABDE.)	3 046,607	0	0	0	0	304,661

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
ES	HKE/*8ABDE	Seehecht	8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für HKE/571214)	2 542,446	912,116	0	912,116	35,88	254,245
ES	HKE/571214	Seehecht	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14	15 244,533	10 571,849	912,116	11 483,965	75,33	1 524,453
ES	HKE/8ABDE.	Seehecht	8a, 8b, 8d und 8e	10 468,177	8 893,641	0	8 893,641	84,96	1 046,818
ES	HKE/8C3411	Seehecht	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	9 658,288	5 206,697	0	5 206,697	53,91	965,829
ES	JAX/09.	Bastardmakrele	9	40 218,080	8 501,652	2 344,232	10 845,884	26,97	4 021,808
ES	LEZ/*2AC4C	Butte	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a und 4 (besondere Bedingung für LEZ/56-14)	150,650	0	0	0	0	15,065
ES	LEZ/*8ABDE	Butte	8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für LEZ/07.)	1 995,515	206,302	0	206,302	10,34	199,552
ES	LEZ/07.	Butte	7	5 131,432	2 624,648	206,302	2 830,950	55,17	513,143
ES	LEZ/56-14	Butte	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14	662,105	267,065	0	267,065	40,34	66,211
ES	LEZ/8ABDE.	Butte	8a, 8b, 8d und 8e	1 144,911	533,418	0	533,418	46,59	114,491
ES	LEZ/8C3411	Butte	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	2 380,423	813,595	0	813,595	34,18	238,042
ES	MAC/*08B.	Makrele	8b (besondere Bedingung für MAC/8C3411)	2 813,910	0	0	0	0	281,391

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
ES	MAC/*4A-UK	Makrele	Gewässer des Vereinigten Königreichs von 4a (besondere Bedingung für MAC/2CX14-)	19,900	0	0	0	0	1,990
ES	MAC/*8ABD.	Makrele	8a, 8b und 8d (besondere Bedingung für MAC/8C3411)	8 376,318	0	0	0	0	837,632
ES	MAC/*8C910	Makrele	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1 (besondere Bedingung für MAC/2CX14-)	1 963,049	0	0	0	0	196,305
ES	MAC/2CX14-	Makrele	6, 7, 8a, 8b, 8d und 8e; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 2a, 12 und 14	1 904,000	1 620,792	0	1 620,792	85,13	190,400
ES	MAC/8C3411	Makrele	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	30 586,441	27 240,342	0	27 240,342	89,06	3 058,644
ES	NEP/*07U16	Kaisergranat	Funktionseinheit 16 des ICES-Untergebiets 7 (besondere Bedingung für NEP/07.)	548,770	379,690	0	379,690	69,19	54,877
ES	NEP/07.	Kaisergranat	7	662,817	34,807	379,690	414,497	62,54	66,282
ES	NEP/5BC6.	Kaisergranat	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b	45,802	1,464	0	1,464	3,20	4,580
ES	NEP/8ABDE.	Kaisergranat	8a, 8b, 8d und 8e	199,442	0,003	0	0,003	0	19,944
ES	NEP/8CU31	Kaisergranat	8c, Funktionseinheit 31	13,000	6,698	0	6,698	51,52	1,300
ES	WHB/1X14	Blauer Wittling	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8a, 8b, 8d, 8e, 12 und 14	93,646	53,472	0	53,472	57,10	9,365

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
ES	WHB/8C3411	Blauer Wittling	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	26 864,976	24 175,699	0	24 175,699	89,99	2 686,498
ES	WHG/7X7A-C	Wittling	7b, 7c, 7d, 7e, 7f, 7g, 7h, 7j und 7k	2,175	1,553	0	1,553	71,40	0,218
FR	ANE/08.	Sardelle	8	3 448,686	248,108	0	248,108	7,19	344,869
FR	ANF/*8ABDE	Seeteufel	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für ANF/07.)	2 569,350	0	0	0	0	256,935
FR	ANF/07.	Seeteufel	7	24 624,418	14 311,369	0	14 311,369	58,12	2 462,442
FR	ANF/8ABDE.	Seeteufel	8a, 8b, 8d und 8e	10 375,314	3 178,484	0	3 178,484	30,64	1 037,531
FR	ANF/8C3411	Seeteufel	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	36,889	0,316	0	0,316	0,86	3,689
FR	BLI/5B67-	Blauleng	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5	8 616,521	1 764,358	0	1 764,358	20,48	861,652
FR	GHL/2A-C46	Schwarzer Heilbutt	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b	558,611	36,460	0	36,460	6,53	55,861
FR	HAD/*2AC4.	Schellfisch	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a und 4 (besondere Bedingung für HAD/5BC6A.)	76,090	0	0	0	0	7,609
FR	HAD/*6AN58	Schellfisch	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für HAD/2AC4.)	243,050	0	0	0	0	24,305

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
FR	HAD/07A.	Schellfisch	7a	320,671	0,181	0	0,181	0,06	32,067
FR	HAD/2AC4.	Schellfisch	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	2 350,381	354,892	0	354,892	15,10	235,038
FR	HAD/5BC6A.	Schellfisch	6a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b	190,720	181,504	0	181,504	95,17	9,216
FR	HAD/6B1214	Schellfisch	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6b; internationale Gewässer von 12 und 14	634,578	0	0	0	0	63,458
FR	HAD/7X7A34	Schellfisch	7b-k, 8, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	9 480,079	3 933,581	0	3 933,581	41,49	948,008
FR	HER/*04B.	Hering	4b (besondere Bedingung für HER/4CXB7D)	6 183,130	1 064,181	0	1 064,181	17,21	618,313
FR	HER/1/2-	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs, färöische Gewässer, norwegische Gewässer und internationale Gewässer von 1 und 2	0,010	0	0	0	0	0,001
FR	HER/2A47DX	Hering	4 und 7d; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	1,310	0	0	0	0	0,131
FR	HER/4AB.	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und norwegische Gewässer von 4 nördlich von 53° 30' N	19 365,076	18 157,033	0	18 157,033	93,76	1 208,043
FR	HER/4CXB7D	Hering	4c, 7d außer Blackwater-Bestand	11 077,385	9 273,094	1 064,181	10 337,275	93,32	740,110
FR	HKE/*03A.	Seehecht	3a (besondere Bedingung für HKE/2AC4-C)	28,333	0	0	0	0	2,833
FR	HKE/*57-14	Seehecht	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14 (besondere Bedingung für HKE/8ABDE.)	5 361,981	0	0	0	0	536,198

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
FR	HKE/*6AN58	Seehecht	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für HKE/2AC4-C)	16,656	0	0	0	0	1,666
FR	HKE/*8ABDE	Seehecht	8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für HKE/571214)	2 402,446	0	0	0	0	240,245
FR	HKE/2AC4-C	Seehecht	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	1 658,763	1 432,634	0	1 432,634	86,37	165,876
FR	HKE/571214	Seehecht	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14	20 497,195	13 446,082	0	13 446,082	65,60	2 049,720
FR	HKE/8ABDE.	Seehecht	8a, 8b, 8d und 8e	23 182,083	13 841,651	0	13 841,651	59,71	2 318,208
FR	LEZ/*2AC4C	Butte	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a und 4 (besondere Bedingung für LEZ/56-14)	587,861	33,813	0	33,813	5,75	58,786
FR	LEZ/*6AN58	Butte	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für LEZ/2AC4-C)	9,840	0	0	0	0	0,984
FR	LEZ/*8ABDE	Butte	8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für LEZ/07.)	2 421,946	349,999	0	349,999	14,45	242,195
FR	LEZ/07.	Butte	7	6 913,558	2 724,247	349,999	3 074,246	44,47	691,356
FR	LEZ/2AC4-C	Butte	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	51,690	34,487	0	34,487	66,72	5,169

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
FR	LEZ/56-14	Butte	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14	2 353,878	78,175	33,813	111,988	4,76	235,388
FR	LEZ/8ABDE.	Butte	8a, 8b, 8d und 8e	926,502	765,913	0	765,913	82,67	92,650
FR	LEZ/8C3411	Butte	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	109,585	0,317	0	0,317	0,29	10,959
FR	MAC/*08B.	Makrele	8b (besondere Bedingung für MAC/8C3411)	19,006	0	0	0	0	1,901
FR	MAC/*2AX14	Makrele	Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 2a, 5b, 6, 7, 8d, 8e, 12 und 14 (besondere Bedingung für MAC/2A34.)	1 168,580	0	0	0	0	116,858
FR	MAC/*3A4BC	Makrele	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 3a, 4b und 4c (besondere Bedingung für MAC/2A34.)	544,687	18,210	0	18,210	3,34	54,469
FR	MAC/*4A-UK	Makrele	Gewässer des Vereinigten Königreichs von 4a (besondere Bedingung für MAC/2CX14-)	12 544,072	4 583,726	0	4 583,726	36,54	1 254,407
FR	MAC/*8ABD.	Makrele	8a, 8b und 8d (besondere Bedingung für MAC/8C3411)	58,097	0	0	0	0	5,810
FR	MAC/*8C910	Makrele	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1 (besondere Bedingung für MAC/2CX14-)	3 096,071	0	0	0	0	309,607
FR	MAC/2A34.	Makrele	3a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a, 3b, 3c, 3d und 4	1 797,313	1 700,008	18,210	1 718,218	95,60	79,095
FR	MAC/2CX14-	Makrele	6, 7, 8a, 8b, 8d und 8e; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 2a, 12 und 14	16 425,829	11 168,320	4 583,726	15 752,046	95,90	673,783

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
FR	MAC/8C3411	Makrele	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	225,186	116,488	0	116,488	51,73	22,519
FR	NEP/*07U16	Kaisergranat	Funktionseinheit 16 des ICES-Untergebiets 7 (besondere Bedingung für NEP/07.)	54,677	0	0	0	0	5,468
FR	NEP/07.	Kaisergranat	7	3 812,775	297,956	0	297,956	7,81	381,278
FR	NEP/2AC4-C	Kaisergranat	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	40,690	0	0	0	0	4,069
FR	NEP/5BC6.	Kaisergranat	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b	109,523	0	0	0	0	10,952
FR	NEP/8ABDE.	Kaisergranat	8a, 8b, 8d und 8e	4 120,990	2 312,088	0	2 312,088	56,11	412,099
FR	NEP/8CU31	Kaisergranat	8c, Funktionseinheit 31	1,000	0	0	0	0	0,100
FR	PLE/07A.	Scholle	7a	22,260	0,032	0	0,032	0,14	2,226
FR	PLE/2A3AX4	Scholle	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a; der Teil von 3a, der nicht zum Skagerrak und Kattegat gehört	1 020,654	12,199	0	12,199	1,20	102,065
FR	PLE/7DE.	Scholle	7d und 7e	5 101,539	712,446	0	712,446	13,97	510,154
FR	POK/*2AC4C	Seelachs	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a und 4 (besondere Bedingung für POK/56-14)	808,200	515,001	0	515,001	63,72	80,820
FR	POK/*6AN58	Seelachs	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für POK/2C3A4)	1 724,160	0	0	0	0	172,416

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
FR	POK/2C3A4	Seelachs	3a und 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	11 208,743	9 685,187	0	9 685,187	86,41	1 120,874
FR	POK/56-14	Seelachs	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b, 12 und 14	2 387,607	1 254,716	515,001	1 769,717	74,12	238,761
FR	SOL/07E.	Seezunge	7e	596,887	239,286	0	239,286	40,09	59,689
FR	SOL/24-C.	Seezunge	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	259,737	25,484	0	25,484	9,81	25,974
FR	SOL/7FG.	Seezunge	7f und 7g	77,687	68,326	0	68,326	87,95	7,769
FR	SOL/8AB.	Seezunge	8a und 8b	2 350,278	2 125,383	0	2 125,383	90,43	224,895
FR	WHB/1X14	Blauer Wittling	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8a, 8b, 8d, 8e, 12 und 14	15 078,624	14 201,688	0	14 201,688	94,18	876,936
FR	WHG/2AC4.	Wittling	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	3 477,216	446,968	0	446,968	12,85	347,722
FR	WHG/7X7A-C	Wittling	7b, 7c, 7d, 7e, 7f, 7g, 7h, 7j und 7k	5 809,429	4 060,099	0	4 060,099	69,89	580,943
IE	ANF/07.	Seeteufel	7	3 598,687	3 238,929	0	3 238,929	90,00	359,758
IE	BLI/5B67-	Blauleng	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5	4,546	0	0	0	0	0,455
IE	GHL/2A-C46	Schwarzer Heilbutt	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b	2,500	0	0	0	0	0,250

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
IE	HAD/07A.	Schellfisch	7a	1 318,615	1 054,627	0	1 054,627	79,98	131,862
IE	HAD/5BC6A.	Schellfisch	6a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b	918,565	876,454	0	876,454	95,42	42,111
IE	HAD/6B1214	Schellfisch	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6b; internationale Gewässer von 12 und 14	491,668	403,056	0	403,056	81,98	49,167
IE	HAD/7X7A34	Schellfisch	7b-k, 8, 9 und 10; Unionsgewässer von CEECAF 34.1.1	3 534,991	3 129,975	0	3 129,975	88,54	353,499
IE	HER/07A/MM	Hering	7a	823,320	548,430	0	548,430	66,61	82,332
IE	HER/1/2-	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs, färöische Gewässer, norwegische Gewässer und internationale Gewässer von 1 und 2	3 565,859	3 208,710	0	3 208,710	89,98	356,586
IE	HER/4AB.	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und norwegische Gewässer von 4 nördlich von 53° 30' N	331,695	306,132	0	306,132	92,29	25,563
IE	HKE/571214	Seehecht	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14	3 697,065	3 325,295	0	3 325,295	89,94	369,707
IE	LEZ/07.	Butte	7	3 152,154	1 547,054	0	1 547,054	49,08	315,215
IE	LEZ/56-14	Butte	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14	721,351	433,661	0	433,661	60,12	72,135
IE	MAC/*4A-UK	Makrele	Gewässer des Vereinigten Königreichs von 4a (besondere Bedingung für MAC/2CX14-)	60 948,034	11 815,328	0	11 815,328	19,39	6 094,803

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
IE	MAC/2CX14-	Makrele	6, 7, 8a, 8b, 8d und 8e; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 2a, 12 und 14	54 512,136	40 514,295	11 815,328	52 329,623	96,00	2 182,513
IE	NEP/*07U16	Kaisergranat	Funktionseinheit 16 des ICES-Untergebiets 7 (besondere Bedingung für NEP/07.)	1 850,912	1 640,410	0	1 640,410	88,63	185,091
IE	NEP/07.	Kaisergranat	7	6 967,469	4 391,555	1 640,410	6 031,965	86,57	696,747
IE	NEP/5BC6.	Kaisergranat	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b	182,573	160,601	0	160,601	87,97	18,257
IE	PLE/07A.	Scholle	7a	1 140,786	43,314	0	43,314	3,80	114,079
IE	POK/56-14	Seelachs	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b, 12 und 14	173,137	132,946	0	132,946	76,79	17,314
IE	SOL/7FG.	Seezunge	7f und 7g	36,619	31,142	0	31,142	85,04	3,662
IE	WHB/1X14	Blauer Wittling	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8a, 8b, 8d, 8e, 12 und 14	31 757,711	28 581,600	0	28 581,600	90,00	3 175,771
IE	WHG/7X7A-C	Wittling	7b, 7c, 7d, 7e, 7f, 7g, 7h, 7j und 7k	3 766,132	1 946,851	0	1 946,851	51,69	376,613
NL	ANF/*8ABDE	Seeteufel	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für ANF/07.)	51,846	0	0	0	0	5,185
NL	ANF/07.	Seeteufel	7	47,061	2,537	0	2,537	5,39	4,706

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
NL	BLI/5B67-	Blauleng	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5	9,577	0	0	0	0	0,958
NL	HAD/*6AN58	Schellfisch	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für HAD/2AC4.)	23,850	0	0	0	0	2,385
NL	HAD/03A.	Schellfisch	3a	7,261	7,254	0	7,254	99,90	0,007
NL	HAD/2AC4.	Schellfisch	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	930,005	677,024	79,467	756,491	81,34	93,001
NL	HAD/5BC6A.	Schellfisch	6a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b	20,405	3,279	0	3,279	16,07	2,041
NL	HAD/6B1214	Schellfisch	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6b; internationale Gewässer von 12 und 14	17,220	0	0	0	0	1,722
NL	HAD/7X7A34	Schellfisch	7b-k, 8, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	5,776	4,568	0	4,568	79,09	0,578
NL	HER/*04B.	Hering	4b (besondere Bedingung für HER/4CXB7D)	10 806,914	5 582,877	0	5 582,877	51,66	1 080,691
NL	HER/2A47DX	Hering	4 und 7d; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	86,636	0,002	0	0,002	0	8,664
NL	HER/4AB.	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und norwegische Gewässer von 4 nördlich von 53° 30' N	49 924,332	48 709,179	945,903	49 655,082	99,46	269,250
NL	HER/4CXB7D	Hering	4c, 7d außer Blackwater-Bestand	22 960,549	17 287,717	5 582,877	22 870,594	99,61	89,955
NL	HKE/*03A.	Seehecht	3a (besondere Bedingung für HKE/2AC4-C)	6,402	5,492	0	5,492	85,79	0,640

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
NL	HKE/*57-14	Seehecht	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14 (besondere Bedingung für HKE/8ABDE.)	9,125	0	0	0	0	0,913
NL	HKE/*6AN58	Seehecht	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für HKE/2AC4-C)	4,350	0	0	0	0	0,435
NL	HKE/*8ABDE.	Seehecht	8a, 8b, 8d und 8e (besondere Bedingung für HKE/571214)	27,731	0	0	0	0	2,773
NL	HKE/2AC4-C	Seehecht	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	96,664	27,669	5,492	33,161	34,31	9,666
NL	HKE/571214	Seehecht	6 und 7; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 12 und 14	392,611	327,370	0	327,370	83,38	39,261
NL	HKE/8ABDE.	Seehecht	8a, 8b, 8d und 8e	29,580	0,452	0	0,452	1,53	2,958
NL	LEZ/*6AN58	Butte	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für LEZ/2AC4-C)	7,860	0	0	0	0	0,786
NL	LEZ/07.	Butte	7	0,045	0	0	0	0	0,005
NL	LEZ/2AC4-C	Butte	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	39,993	2,346	0	2,346	5,87	3,999
NL	MAC/*2AX14-	Makrele	Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 2a, 5b, 6, 7, 8d, 8e, 12 und 14 (besondere Bedingung für MAC/2A34.)	1 175,840	0	0	0	0	117,584

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
NL	MAC/*3A4BC	Makrele	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 3a, 4b und 4c (besondere Bedingung für MAC/2A34.)	705,223	606,601	0	606,601	86,02	70,522
NL	MAC/*4A-UK	Makrele	Gewässer des Vereinigten Königreichs von 4a (besondere Bedingung für MAC/2CX14-)	26 950,920	20 100,376	0	20 100,376	74,58	2 695,092
NL	MAC/*8C910	Makrele	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1 (besondere Bedingung für MAC/2CX14-)	5 077,395	0	0	0	0	507,740
NL	MAC/2A34.	Makrele	3a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a, 3b, 3c, 3d und 4	1 331,399	558,419	633,236	1 191,655	89,50	133,140
NL	MAC/2CX14-	Makrele	6, 7, 8a, 8b, 8d und 8e; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b; internationale Gewässer von 2a, 12 und 14	24 944,820	3 238,679	20 100,376	23 339,055	93,56	1 605,765
NL	MAC/8C3411	Makrele	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	76,033	0	75,833	75,833	99,74	0,200
NL	NEP/2AC4-C	Kaisergranat	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	1 416,183	1 272,594	0	1 272,594	89,86	141,618
NL	PLE/03AN.	Scholle	Skagerrak	2 455,653	651,963	0	651,963	26,55	245,565
NL	PLE/2A3AX4	Scholle	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a; der Teil von 3a, der nicht zum Skagerrak und Kattegat gehört	36 087,338	9 531,943	1 061,533	10 593,476	29,36	3 608,734
NL	PLE/7DE.	Scholle	7d und 7e	69,609	43,281	0	43,281	62,18	6,961
NL	POK/*6AN58	Seelachs	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 6a nördlich von 58°30'N (besondere Bedingung für POK/2C3A4)	7,320	0	0	0	0	0,732

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
NL	POK/2C3A4	Seelachs	3a und 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	57,677	26,563	24,741	51,304	88,95	5,768
NL	POK/56-14	Seelachs	6; Gewässer des Vereinigten Königreichs und internationale Gewässer von 5b, 12 und 14	0,154	0	0	0	0	0,015
NL	SOL/24-C.	Seezunge	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	11 897,849	4 302,073	0	4 302,073	36,16	1 189,785
NL	SOL/3ABC24	Seezunge	3a; Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-24	63,320	13,410	0	13,410	21,18	6,332
NL	WHB/1X14	Blauer Wittling	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8a, 8b, 8d, 8e, 12 und 14	68 935,751	62 568,004	1,004	62 569,008	90,76	6 366,743
NL	WHG/2AC4.	Wittling	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	1 495,630	717,337	8,629	725,966	48,54	149,563
PT	ANF/8C3411	Seeteufel	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	606,003	545,839	0	545,839	90,07	60,164
PT	JAX/09.	Bastardmakrele	9	110 632,510	19 978,880	120,147	20 099,027	18,17	11 063,251
PT	LEZ/8C3411	Butte	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	87,303	87,227	0	87,227	99,91	0,076
PT	MAC/8C3411	Makrele	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	5 973,169	3 589,489	0	3 589,489	60,09	597,317
PT	WHB/1X14	Blauer Wittling	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8a, 8b, 8d, 8e, 12 und 14	1,015	0	0	0	0	0,102
PT	WHB/8C3411	Blauer Wittling	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1	6 616,603	2 283,429	0	2 283,429	34,51	661,660

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
SE	HAD/03A.	Schellfisch	3a	290,287	271,873	0	271,873	93,66	18,414
SE	HAD/2AC4.	Schellfisch	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	196,464	101,112	1,375	102,487	52,17	19,646
SE	HER/03/A.	Hering	3a	11 304,677	0	11 069,972	11 069,972	97,92	234,705
SE	HER/03A-BC	Hering	3a	1 002,100	0	567,293	567,293	56,61	100,210
SE	HER/1/2-	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs, färöische Gewässer, norwegische Gewässer und internationale Gewässer von 1 und 2	3 291,564	0	3 290,577	3 290,577	99,97	0,987
SE	HER/2A47DX	Hering	4 und 7d; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	93,600	84,324	0	84,324	90,09	9,276
SE	HER/4AB.	Hering	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und norwegische Gewässer von 4 nördlich von 53° 30' N	7 272,094	6 510,503	761,564	7 272,067	100	0,027
SE	HKE/03A.	Seehecht	3a	212,532	55,486	0	55,486	26,11	21,253
SE	MAC/2A34.	Makrele	3a; Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 2a, 3b, 3c, 3d und 4	3 572,842	3 034,039	313,295	3 347,334	93,69	225,508
SE	NEP/03A.	Kaisergranat	3a	2 600,066	1 390,617	0	1 390,617	53,48	260,007
SE	PLE/03AN.	Scholle	Skagerrak	684,542	53,016	0	53,016	7,74	68,454
SE	PLE/03AS.	Scholle	Kattegat	62,128	12,873	0	12,873	20,72	6,213
SE	POK/2C3A4	Seelachs	3a und 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	222,483	200,038	13,868	213,906	96,14	8,577
SE	SOL/3ABC24	Seezunge	3a; Unionsgewässer der Unterdivisionen 22-24	25,089	8,003	0	8,003	31,90	2,509

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
SE	WHB/1X14	Blauer Wittling	Gewässer des Vereinigten Königreichs, Unionsgewässer und internationale Gewässer von 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8a, 8b, 8d, 8e, 12 und 14	36,231	26,216	0	26,216	72,36	3,623
SE	WHG/2AC4.	Wittling	4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a	35,671	27,131	0	27,131	76,06	3,567
Fischbestände, für die die Quoten mit der Verordnung (EU) 2022/110 festgesetzt wurden									
FR	ARA/GF1-7	Afrikanische Tiefseegarnele	geografische Untergebiete 1, 2, 5, 6, 7	56,000	0	0	0	0	5,600
FR	ARA/GF8-11	Afrikanische Tiefseegarnele	geografische Untergebiete 8, 9, 10, 11	9,000	5,808	0	5,808	64,53	0,900
FR	ARS/GF8-11	Rote Tiefseegarnele	geografische Untergebiete 8, 9, 10, 11	5,000	0	0	0	0	0,500

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2023/1492 DER KOMMISSION**vom 19. Juli 2023****zur Änderung des Anhangs VII der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 betreffend die Einfuhr bestimmter Formen von Holz mit Ursprung in Kanada und den Vereinigten Staaten in das Gebiet der Union**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) 2016/2031 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Oktober 2016 über Maßnahmen zum Schutz vor Pflanzenschädlingen, zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 228/2013, (EU) Nr. 652/2014 und (EU) Nr. 1143/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Aufhebung der Richtlinien 69/464/EWG, 74/647/EWG, 93/85/EWG, 98/57/EG, 2000/29/EG, 2006/91/EG und 2007/33/EG des Rates ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 41 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Bestimmte Formen des Holzes von *Chionanthus virginicus* L., *Fraxinus* L., *Juglans ailantifolia* Carr., *Juglans mandshurica* Maxim., *Ulmus davidiana* Planch. und *Pterocarya rhoifolia* Siebold & Zucc. mit Ursprung in Belarus, Kanada, China, der Demokratischen Republik Korea, Japan, der Mongolei, der Republik Korea, Russland, Taiwan, der Ukraine und den Vereinigten Staaten dürfen nur dann in das Gebiet der Union eingeführt werden, wenn sie die Anforderungen gemäß Anhang VII Nummer 87 der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 der Kommission ⁽²⁾ erfüllen.
- (2) Diese Anforderungen zielen darauf ab, die Union vor *Agrilus planipennis* Fairmaire (im Folgenden „spezifizierter Schädling“) zu schützen.
- (3) Abweichend von Anhang VII Nummer 87 Buchstaben a und b der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 darf Holz von *Fraxinus* L. (im Folgenden „Eschenholz“) im Einklang mit den besonderen Anforderungen der Durchführungsverordnung (EU) 2020/918 der Kommission ⁽³⁾ aus Kanada in das Gebiet der Union eingeführt werden. Diese Anforderungen ähneln den Anforderungen, die mit dem Durchführungsbeschluss (EU) 2016/412 der Kommission ⁽⁴⁾ für dasselbe Holz desselben Ursprungs festgelegt wurden. Die Geltungsdauer der Verordnung endet am 30. Juni 2023.
- (4) Abweichend von Anhang VII Nummer 87 Buchstaben a und b der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 darf Eschenholz im Einklang mit den besonderen Anforderungen der Durchführungsverordnung (EU) 2020/1002 der Kommission ⁽⁵⁾ aus den Vereinigten Staaten in das Gebiet der Union eingeführt werden. Diese Anforderungen ähneln den Anforderungen, die mit dem Durchführungsbeschluss (EU) 2018/1203 Kommission ⁽⁶⁾ für dasselbe Holz desselben Ursprungs festgelegt wurden. Die Geltungsdauer auch dieser genannten Verordnung endet am 30. Juni 2023.

⁽¹⁾ ABl. L 317 vom 23.11.2016, S. 4.

⁽²⁾ Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 der Kommission vom 28. November 2019 zur Festlegung einheitlicher Bedingungen für die Durchführung der Verordnung (EU) 2016/2031 des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf Maßnahmen zum Schutz vor Pflanzenschädlingen und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 690/2008 der Kommission sowie zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) 2018/2019 der Kommission (ABl. L 319 vom 10.12.2019, S. 1).

⁽³⁾ Durchführungsverordnung (EU) 2020/918 der Kommission vom 1. Juli 2020 zur Festlegung einer Ausnahme von der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 hinsichtlich der Anforderungen für die Einfuhr in die Union von Eschenholz, dessen Ursprung Kanada ist oder das dort verarbeitet wurde (ABl. L 209 vom 2.7.2020, S. 14).

⁽⁴⁾ Durchführungsbeschluss (EU) 2016/412 der Kommission vom 17. März 2016 zur Ermächtigung der Mitgliedstaaten, eine vorübergehende Ausnahme von bestimmten Vorschriften der Richtlinie 2000/29/EG des Rates in Bezug auf Eschenholz zu gewähren, dessen Ursprung Kanada ist oder das dort verarbeitet wurde (ABl. L 74 vom 19.3.2016, S. 41).

⁽⁵⁾ Durchführungsverordnung (EU) 2020/1002 der Kommission vom 9. Juli 2020 zur Gewährung einer Ausnahme von der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 hinsichtlich der Anforderungen an das Einführen von Eschenholz in die Union, dessen Ursprung die Vereinigten Staaten von Amerika sind oder das dort verarbeitet wurde (ABl. L 221 vom 10.7.2020, S. 122).

⁽⁶⁾ Durchführungsbeschluss (EU) 2018/1203 der Kommission vom 21. August 2018 zur Ermächtigung der Mitgliedstaaten, eine vorübergehende Ausnahme von bestimmten Vorschriften der Richtlinie 2000/29/EG des Rates in Bezug auf Eschenholz zu gewähren, dessen Ursprung die Vereinigten Staaten von Amerika sind oder das dort verarbeitet wurde, und zur Aufhebung des Durchführungsbeschlusses (EU) 2017/204 der Kommission (ABl. L 217 vom 27.8.2018, S. 7).

- (5) Diese besonderen Anforderungen haben sich bei der Anwendung der Durchführungsverordnungen (EU) 2020/918 und (EU) 2020/1002 als wirksam erwiesen, um das Gebiet der Union vor dem spezifizierten Schädling zu schützen. Darüber hinaus haben sich ähnliche Anforderungen bei der Anwendung der Durchführungsbeschlüsse (EU) 2016/412 und (EU) 2018/1203 als wirksam erwiesen.
- (6) Auf der Grundlage der gesammelten Nachweise kann davon ausgegangen werden, dass das Pflanzengesundheitsrisiko bei der Einfuhr von Eschenholz aus Kanada und den Vereinigten Staaten in die Union auf ein hinnehmbares Maß reduziert wird und dass in diesen Drittländern geeignete Risikominderungsmaßnahmen ergriffen werden.
- (7) Bei den in den Durchführungsverordnungen (EU) 2020/918 und (EU) 2020/1002 festgelegten besonderen Anforderungen scheint es sich um geeignete Risikominderungsmaßnahmen zu handeln. Sie sollten daher in Anhang VII Nummer 87 der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 aufgenommen werden.
- (8) In Anhang VII sollte festgelegt werden, dass für die Einfuhr von Eschenholz in das Gebiet der Union eine der folgenden besonderen Anforderungen erfüllt sein muss: Eschenholz sollte entweder mit ionisierenden Strahlen behandelt werden oder in einem schädlingsfreien Gebiet seinen Ursprung haben, für das bestimmte Bedingungen gelten, oder gemäß spezifischen Bedingungen entripet, gesägt, wärmebehandelt und getrocknet werden, und zwar in Verbindung mit besonderen Anforderungen an die Anlagen, in denen das Holz hergestellt, behandelt oder gelagert wird. Schließlich sollte zur Gewährleistung wirksamer Kontrollen und Transparenz noch jedes Bündel Holz gut sichtbar sowohl eine Nummer als auch ein Etikett mit dem Schriftzug „HT — KD“ oder „Heat Treated — Kiln Dried“ (wärmebehandelt — künstlich getrocknet) aufweisen.
- (9) Gemäß der Durchführungsverordnung (EU) 2020/1164 der Kommission ⁽⁷⁾ dürfen in Abweichung von Anhang VII Nummer 87 der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 bestimmte Formen von Holz von *Fraxinus* L., *Juglans ailantifolia* Carr., *Juglans mandshurica* Maxim., *Ulmus davidiana* Planch. und *Pterocarya rhoifolia* Siebold und Zucc. (im Folgenden das „spezifizierte Holz“) mit Ursprung in Kanada und den Vereinigten Staaten mit amtlichen Feststellungen gemäß Nummer 87 Optionen a und b in das Gebiet der Union eingeführt werden. Die Geltungsdauer der Verordnung endet am 30. Juni 2023. Als Anforderungen an die Einfuhr in das Gebiet der Union sind die beiden folgenden Optionen vorgesehen: das spezifizierte Holz sollte seinen Ursprung in einem schädlingsfreien Gebiet haben, für das bestimmte Bedingungen gelten, oder gemäß spezifischen Bedingungen mit ionisierenden Strahlen behandelt werden.
- (10) Diese besonderen Anforderungen haben sich bei der Anwendung der Durchführungsverordnung (EU) 2020/1164 als wirksam erwiesen, um das Gebiet der Union vor dem spezifizierten Schädling zu schützen. Darüber hinaus haben sich auch ähnliche Anforderungen bei der Anwendung der Durchführungsbeschlüsse (EU) 2016/412 und (EU) 2018/1203 als wirksam erwiesen.
- (11) Daher kann davon ausgegangen werden, dass das Pflanzengesundheitsrisiko bei der Einfuhr von Eschenholz aus Kanada und den Vereinigten Staaten in die Union vollständig bewertet wurde und dass in diesen Drittländern geeignete Risikominderungsmaßnahmen ergriffen wurden.
- (12) Es ist daher angezeigt, die besonderen Anforderungen, die in der Durchführungsverordnung (EU) 2020/1164 für die Einfuhr von Eschenholz aus Kanada und den Vereinigten Staaten in das Gebiet der Union festgelegt sind, in Anhang VII der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 aufzunehmen.
- (13) Kanada und die Vereinigten Staaten sollten daher aus Anhang VII Nummer 87 Spalte 4 der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 gestrichen werden, und eine neue Nummer sollte diesem Anhang angefügt werden, in der dieselben beiden Optionen wie in der Durchführungsverordnung (EU) 2020/1164 vorgesehen sind.
- (14) Anhang VII der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 sollte folglich entsprechend geändert werden.

⁽⁷⁾ Durchführungsverordnung (EU) 2020/1164 der Kommission vom 6. August 2020 über eine vorübergehende Ausnahme von bestimmten Vorschriften der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 in Bezug auf Maßnahmen zum Schutz der Union gegen die Einschleppung und Ausbreitung des Schädlings *Agrilus planipennis* Fairmaire aus Kanada und den Vereinigten Staaten (ABl. L 258 vom 7.8.2020, S. 6).

- (15) Die in der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Änderung der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072

Anhang VII der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 19. Juli 2023

Für die Kommission
Die Präsidentin
Ursula VON DER LEYEN

—

ANHANG

Anhang VII der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 wird wie folgt geändert:

1. Unter Nummer 87 wird die Liste der Länder in der Spalte „Ursprung“ durch Folgendes ersetzt:

„Belarus, China, Japan, Mongolei, Nordkorea, Russland, Südkorea, Taiwan und Ukraine“

2. Nach Nummer 87 werden die folgenden Nummern 87.1 und 87.2 hinzugefügt:

„87.1	<p>Holz von <i>Fraxinus</i> L., außer in Form von</p> <p>— Plättchen, Schnitzeln</p> <p>— Sägespänen, Holzabfällen und Holzausschuss, ganz oder teilweise von diesen Bäumen gewonnen,</p> <p>Verpackungsmaterial aus Holz in Form von Kisten, Kistchen, Verschlägen, Trommeln und ähnlichen Verpackungsmitteln, Flachpaletten, Boxpaletten und anderen Ladungsträgern, Palettenaufsatzwänden sowie Stauholz, ob tatsächlich beim Transport von Gegenständen aller Art eingesetzt oder nicht, ausgenommen Stauholz zur Stützung von Holzsendungen, das aus Holz besteht, das dem Holz in der Sendung in Art und Qualität sowie den pflanzengesundheitlichen Anforderungen der EU entspricht, auch Holz ohne seine natürliche Oberflächenrundung sowie aus unbehandeltem Holz gefertigte Möbel und sonstige Gegenstände.</p>	<p>ex 4401 12 00 ex 4403 12 00 ex 4403 99 00 ex 4404 20 00 ex 4406 12 00 ex 4406 92 00 4407 95 10 4407 95 91 4407 95 99 ex 4408 90 15 ex 4408 90 35 ex 4408 90 85 ex 4408 90 95 ex 4409 29 10 ex 4409 29 91 ex 4409 29 99 ex 4416 00 00 ex 9406 10 00</p>	Kanada und die Vereinigten Staaten	<p>Amtliche Feststellung, dass:</p> <p>a) das Holz mit ionisierenden Strahlen behandelt wurde, bis im gesamten Holz eine Mindestdosis von 1 kGy absorbiert war;</p> <p>oder</p> <p>b) das Holz aus einem Gebiet stammt, das von der nationalen Pflanzenschutzorganisation des Ursprungslandes nach den einschlägigen internationalen Standards für pflanzengesundheitliche Maßnahmen als frei von <i>Agrilus planipennis</i> Fairmaire anerkannt wurde und das sich in einer Entfernung von mindestens 100 km zum nächsten bekannten Gebiet befindet, in dem das Auftreten des betreffenden Schädlings amtlich bestätigt wurde; das Gebiet im Pflanzengesundheitszeugnis angegeben ist und die nationale Pflanzenschutzorganisation des betreffenden Drittlandes der Kommission den Status der Befallsfreiheit dieses Gebiets zuvor schriftlich mitgeteilt hat,</p> <p>oder</p> <p>c) i) das Holz allen nachstehenden Schritten unterzogen wurde:</p> <p>— Es wurde entrindet, d. h., das Holz wurde entweder vollständig entrindet oder enthält nur visuell trennbare und deutlich voneinander unabhängige Rindenstücke. Jedes der Stücke ist weniger als 3 cm breit oder — wenn breiter als 3 cm — hat eine Oberfläche von weniger als 50 cm²;</p> <p>— es wurde gesägt;</p> <p>— es wurde wärmebehandelt, d. h., das Holz wird durch sein Profil für 1 200 Minuten auf eine Temperatur von mindestens 71 °C in einer Wärmekammer erhitzt, die von der nationalen Pflanzenschutzorganisation im betreffenden Drittland oder einer vor dieser Organisation zugelassenen Agentur zugelassen wurde; und</p>
-------	--	---	------------------------------------	---

				<ul style="list-style-type: none">— es wurde getrocknet, d. h., das Holz wird nach einem von der nationalen Pflanzenschutzorganisation im betreffenden Drittland anerkannten Programm für die industrielle Trocknung mindestens zwei Wochen lang getrocknet, und der Endfeuchtegehalt des Holzes darf höchstens 10 %, ausgedrückt in Prozent der Trockenmasse, betragen; <p>und</p> <ul style="list-style-type: none">ii) es wurde in einer Einrichtung hergestellt, gehandhabt oder gelagert, welche alle nachstehenden Anforderungen erfüllt:<ul style="list-style-type: none">— Die Einrichtung ist von der nationalen Pflanzenschutzorganisation des Drittlandes oder einer von dieser Organisation zugelassenen Agentur gemäß deren Zertifizierungsprogramm in Bezug auf den Schädling <i>Agrilus planipennis</i> Fairmaire zugelassen;— sie ist in einer auf der Website der nationalen Pflanzenschutzorganisation des Drittlandes veröffentlichten Datenbank registriert;— sie wird mindestens einmal pro Monat von der nationalen Pflanzenschutzorganisation des Drittlandes oder einer von dieser Organisation zugelassenen Agentur mit dem Ergebnis überprüft, dass sie die Anforderungen dieses Anhangs erfüllt. Falls diese Prüfungen von einer anderen Agentur als der Pflanzenschutzorganisation des Drittlandes durchgeführt wurden, hat diese Organisation Prüfungen dieser Art mindestens alle sechs Monate vorgenommen. Diese Prüfungen umfassten die Überprüfung der Verfahren und der Dokumentation der Agentur sowie Prüfungen in den zugelassenen Räumlichkeiten;— sie verwendet Geräte für die Behandlung von Holz, die im Einklang mit dem Betriebshandbuch des jeweiligen Geräts kalibriert wurden;
--	--	--	--	---

				<p>— sie führt für die Überprüfung durch die nationale Pflanzenschutzorganisation oder durch eine von ihr zugelassene Agentur Aufzeichnungen über ihre Verfahren; diese Aufzeichnungen umfassen die Dauer der Behandlung, die Temperaturen während der Behandlung und für jedes einzelne zur Ausfuhr bestimmte Bündel die Konformitätskontrolle und den Endfeuchtegehalt;</p> <p>und</p> <p>iii) jedes Bündel Holz weist gut sichtbar sowohl eine Nummer als auch ein Etikett mit dem Schriftzug „HT — KD“ oder „Heat Treated — Kiln Dried“ (wärmebehandelt — künstlich getrocknet) auf. Dieses Etikett wurde von einem zuständigen Mitarbeiter der zugelassenen Einrichtung oder unter Aufsicht desselben ausgestellt, nachdem sichergestellt wurde, dass die unter Ziffer i) beschriebenen Verarbeitungsanforderungen und die unter Ziffer ii) beschriebenen Anforderungen an Einrichtungen erfüllt wurden;</p> <p>und</p> <p>das für die Union bestimmte Holz wurde von der nationalen Pflanzenschutzorganisation des Landes oder von einer von dieser Behörde amtlich zugelassenen Agentur daraufhin überprüft, dass die unter den Ziffern i) und iii) dieses Buchstabens festgelegten Anforderungen erfüllt wurden. Die Nummer(n) des Bündels für jedes einzelne Bündel, das ausgeführt wird, und der/die Name(n) der zugelassenen Einrichtung(en) im Ursprungsland werden auf dem Pflanzengesundheitszeugnis in der Rubrik „Zusätzliche Erklärung“ angegeben.</p>
87.2	<p>Holz von <i>Chionanthus virginicus</i> L., <i>Juglans ailantifolia</i> Carr., <i>Juglans mandshurica</i> Maxim., <i>Ulmus davidiana</i> Planch. und <i>Pterocarya rhoifolia</i> Siebold & Zucc., außer in Form von</p>	<p>ex 4401 12 00 ex 4403 12 00 ex 4403 99 00 ex 4404 20 00 ex 4406 12 00 ex 4406 92 00 ex 4407 99 27</p>	<p>Kanada und die Vereinigten Staaten</p>	<p>Amtliche Feststellung, dass:</p> <p>a) das Holz aus einem Gebiet stammt, das von der nationalen Pflanzenschutzorganisation des Ursprungslandes nach den einschlägigen internationalen Standards für pflanzengesundheitliche Maßnahmen als frei von <i>Agrilus planipennis</i> Fairmaire anerkannt wurde und das sich in einer Entfernung von mindestens</p>

<p>— Plättchen, Schnitzeln</p> <p>— Sägespänen, Holzabfällen und Holzausschuss, ganz oder teilweise von diesen Bäumen gewonnen,</p> <p>Verpackungsmaterial aus Holz in Form von Kisten, Kistchen, Verschlagen, Trommeln und ähnlichen Verpackungsmitteln, Flachpaletten, Boxpaletten und anderen Ladungsträgern, Palettenaufsatzwänden sowie Stauholz, ob tatsächlich beim Transport von Gegenständen aller Art eingesetzt oder nicht, ausgenommen Stauholz zur Stützung von Holzsendungen, das aus Holz besteht, das dem Holz in der Sendung in Art und Qualität sowie den pflanzengesundheitlichen Anforderungen der EU entspricht, auch Holz ohne seine natürliche Oberflächenrundung sowie aus unbehandeltem Holz gefertigte Möbel und sonstige Gegenstände.</p>	<p>ex 4407 99 40 ex 4407 99 90 ex 4408 90 15 ex 4408 90 35 ex 4408 90 85 ex 4408 90 95 ex 4409 29 10 ex 4409 29 91 ex 4409 29 99 ex 4416 00 00 ex 9406 10 00</p>		<p>100 km zum nächsten bekannten Gebiet befindet, in dem das Auftreten des betreffenden Schädlings amtlich bestätigt wurde; das Gebiet im Pflanzengesundheitszeugnis angegeben ist, und die nationale Pflanzenschutzorganisation des betreffenden Drittlandes der Kommission den Status der Befallsfreiheit dieses Gebiets zuvor schriftlich mitgeteilt hat,</p> <p>oder</p> <p>b) das Holz mit ionisierenden Strahlen behandelt wurde, bis im gesamten Holz eine Mindestdosis von 1 kGy absorbiert war.“</p>
--	--	--	---

BESCHLÜSSE

BESCHLUSS (EU) 2023/1493 DES RATES

vom 26. Juni 2023

zur Festlegung des im Namen der Europäischen Union in dem mit dem Abkommen über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft eingesetzten Gemeinsamen Ausschuss bezüglich der Annahme eines Beschlusses zur Aufnahme von zwei neu erlassenen Rechtsakten der Union in Anhang 2 des Windsor-Rahmens zu vertretenden Standpunkts

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag über die Europäische Union, insbesondere auf Artikel 50 Absatz 2,

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union, insbesondere auf Artikel 218 Absatz 9,

auf Vorschlag der Europäischen Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Das Abkommen über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft ⁽¹⁾ (im Folgenden „Austrittsabkommen“) wurde von der Union mit dem Beschluss (EU) 2020/135 des Rates ⁽²⁾ geschlossen und ist am 1. Februar 2020 in Kraft getreten.
- (2) Gemäß Artikel 13 Absatz 4 des Windsor-Rahmens ⁽³⁾, der Bestandteil des Austrittsabkommens ist, ist der nach Artikel 164 Absatz 1 des Austrittsabkommens eingesetzte Gemeinsame Ausschuss (im Folgenden „Gemeinsamer Ausschuss“) befugt, Beschlüsse zur Änderung der einschlägigen Anhänge des Windsor-Rahmens zu erlassen, durch die neu erlassene Rechtsakte der Union, die in den Anwendungsbereich des Windsor-Rahmens fallen aber die in den Anhängen des Windsor-Rahmens aufgeführten Rechtsakte der Union weder ändern noch ersetzen, hinzugefügt werden.
- (3) Bei Verordnung (EU) 2023/1182 des Europäischen Parlaments und des Rates ⁽⁴⁾ — soweit sie Richtlinie 2001/83/EG nicht ändert — und Verordnung (EU) 2023/1231 des Europäischen Parlaments und des Rates ⁽⁵⁾ handelt es sich um neu angenommene Rechtsakte der Union, die den Binnenmarkt für Waren betreffen und daher in den Anwendungsbereich des Windsor-Rahmens fallen.
- (4) Der Gemeinsame Ausschuss sollte auf seiner nächsten Sitzung einen Beschluss gemäß Artikel 13 Absatz 4 des Windsor-Rahmens annehmen, mit dem diese beiden neu erlassenen Rechtsakte der Union in Anhang 2 des Windsor-Rahmens aufgenommen werden.
- (5) Es ist zweckmäßig, den im Gemeinsamen Ausschuss im Namen der Union bezüglich der Annahme eines Beschlusses zur Aufnahme von zwei neu angenommenen Unionsakten in Anhang 2 des Windsor-Rahmens zu vertretenden Standpunkt festzulegen —

⁽¹⁾ ABl. L 29 vom 31.1.2020, S. 7.

⁽²⁾ Beschluss (EU) 2020/135 des Rates vom 30. Januar 2020 über den Abschluss des Abkommens über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft (ABl. L 29 vom 31.1.2020, S. 1).

⁽³⁾ Gemeinsame Erklärung Nr. 1/2023 der Union und des Vereinigten Königreichs im mit dem Abkommen über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft eingesetzten Gemeinsamen Ausschuss vom 24. März 2023 (ABl. L 102 vom 17.4.2023, S. 87).

⁽⁴⁾ Verordnung (EU) 2023/1182 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2023 über Humanarzneimittel, die in Nordirland in Verkehr gebracht werden sollen, und zur Änderung der Richtlinie 2001/83/EG (ABl. L 157 vom 20.6.2023, S. 1).

⁽⁵⁾ Verordnung (EU) 2023/1231 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2023 mit besonderen Vorschriften für den Eingang nach Nordirland aus anderen Teilen des Vereinigten Königreichs von bestimmten Sendungen mit Einzelhandelswaren, zum Anpflanzen bestimmten Pflanzen, Pflanzkartoffeln, Maschinen, Geräten und Fahrzeugen, die für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke genutzt wurden, sowie für die Verbringung bestimmter Heimtiere nach Nordirland zu anderen als Handelszwecken (ABl. L 165 vom 29.6.2023, S. 103).

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Der Standpunkt, der im Namen der Europäischen Union in dem mit Artikel 164 Absatz 1 des Austrittsabkommens eingesetzten Gemeinsamen Ausschuss bezüglich der Annahme eines Beschlusses zur Aufnahme von zwei neu angenommenen Unionsakte in Anhang 2 des Windsor-Rahmens zu vertreten ist, ist in dem diesem Beschluss beigefügten Entwurf des Beschlusses des Gemeinsamen Ausschusses festgelegt.

Artikel 2

Dieser Beschluss tritt am Tag seiner Annahme in Kraft.

Geschehen zu Luxemburg am 26. Juni 2023.

Im Namen des Rates
Der Präsident
J. BORRELL FONTELLES

ENTWURF

BESCHLUSS Nr. .../2023 DES MIT DEM ABKOMMEN ÜBER DEN AUSTRITT DES VEREINIGTEN KÖNIGREICHS GROßBRITANNIEN UND NORDIRLAND AUS DER EUROPÄISCHEN UNION UND DER EUROPÄISCHEN ATOMGEMEINSCHAFT EINGESETZTEN GEMEINSAMEN AUSSCHUSSES

vom ...

zur Aufnahme von zwei neu erlassenen Rechtsakten der Union in Anhang 2 des Windsor-Rahmens

DER GEMEINSAME AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft ⁽¹⁾ (im Folgenden „Austrittsabkommen“), insbesondere auf Artikel 13 Absatz 4 des Windsor-Rahmens ⁽²⁾,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Nach Artikel 13 Absatz 4 des Windsor-Rahmens ist der nach Artikel 164 Absatz 1 des Austrittsabkommens eingesetzte Gemeinsame Ausschuss (im Folgenden „Gemeinsamer Ausschuss“) befugt, Beschlüsse zu erlassen, durch die neu erlassene Rechtsakte der Union, die in den Anwendungsbereich des Windsor-Rahmens fallen, zu den einschlägigen Anhängen des Windsor-Rahmens hinzugefügt werden. Gemäß Artikel 166 Absatz 2 des Austrittsabkommens sind die Beschlüsse des Gemeinsamen Ausschusses für die Union und das Vereinigte Königreich verbindlich. Die Union und das Vereinigte Königreich haben diese Beschlüsse, die dieselbe rechtliche Wirkung haben wie das Austrittsabkommen, umzusetzen.
- (2) Zwei neu erlassene Rechtsakte der Union sollten zu Anhang 2 des Windsor-Rahmens hinzugefügt werden —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Verordnung (EU) 2023/1182 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2023 über Humanarzneimittel, die in Nordirland in Verkehr gebracht werden sollen, und zur Änderung der Richtlinie 2001/83/EG ⁽³⁾ wird — soweit sie Richtlinie 2001/83/EG nicht ändert — zu Anhang 2 des Windsor-Rahmens unter Punkt 20 „Arzneimittel“ hinzugefügt.

(2) Verordnung (EU) 2023/1231 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2023 mit besonderen Vorschriften für den Eingang nach Nordirland aus anderen Teilen des Vereinigten Königreichs von bestimmten Sendungen mit Einzelhandelswaren, zum Anpflanzen bestimmten Pflanzen, Pflanzkartoffeln, Maschinen, Geräten und Fahrzeugen, die für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke genutzt wurden, sowie für die Verbringung bestimmter Heimtiere nach Nordirland zu anderen als Handelszwecken ⁽⁴⁾ wird zu Anhang 2 des Windsor-Rahmens unter Punkt 44 „Sanitäre und phytosanitäre Vorschriften — Sonstiges“ hinzugefügt.

Artikel 2

Dieser Beschluss tritt am Tag nach seiner Annahme in Kraft.

⁽¹⁾ ABl. L 29 vom 31.1.2020, S. 7.

⁽²⁾ Gemeinsame Erklärung Nr. 1/2023 der Union und des Vereinigten Königreichs im mit dem Abkommen über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft eingesetzten Gemeinsamen Ausschuss vom 24. März 2023 (AbI. L 102 vom 17.4.2023, S. 87).

⁽³⁾ ABl. L 157 vom 20.6.2023, S. 1.

⁽⁴⁾ ABl. L 165 vom 29.6.2023, S. 103.

Geschehen zu ... am ...

*Für den Gemeinsamen Ausschuss
Die Ko-Vorsitzenden*

BESCHLUSS (EU) 2023/1494 DES RATES**vom 26. Juni 2023****zur Festlegung des im Namen der Europäischen Union in dem mit dem Abkommen über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft eingesetzten Gemeinsamen Ausschuss bezüglich der Annahme eines Beschlusses zur Änderung von Anhang I Teil I dieses Abkommens zu vertretenden Standpunkts**

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag über die Europäische Union, insbesondere auf Artikel 50 Absatz 2,

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union, insbesondere auf Artikel 218 Absatz 9,

auf Vorschlag der Europäischen Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Das Abkommen über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft ⁽¹⁾ (im Folgenden „Austrittsabkommen“) wurde von der Union mit dem Beschluss (EU) 2020/135 des Rates ⁽²⁾ geschlossen und ist am 1. Februar 2020 in Kraft getreten.
- (2) Gemäß Artikel 36 Absatz 4 des Austrittsabkommens erlässt der Gemeinsame Ausschuss Beschlüsse zur Änderung von Anhang I Teil I des Austrittsabkommens, um neuen Beschlüssen oder Empfehlungen Rechnung zu tragen, die von der Verwaltungskommission für die Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit angenommen wurden.
- (3) Der Gemeinsame Ausschuss soll auf seiner nächsten Sitzung einen Beschluss gemäß Artikel 36 Absatz 4 des Austrittsabkommens zur Änderung von Anhang I Teil I des Austrittsabkommens annehmen, um zwei neue Beschlüsse, die von der Verwaltungskommission für die Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit genehmigt wurden, in die darin enthaltene Liste aufzunehmen und drei Beschlüsse, die durch die beiden neuen Beschlüsse ersetzt wurden, aus dieser Liste zu streichen.
- (4) Es ist zweckmäßig, den im Namen der Union im gemeinsamen Ausschuss bezüglich der Annahme eines Beschlusses zur Änderung von Anhang I Teil I des Austrittsabkommens, der für die Union verbindlich sein wird, zu vertretenden Standpunkt festzulegen —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Der Standpunkt, der im Namen der Union in dem nach Artikel 164 Absatz 1 des Austrittsabkommens eingesetzten Gemeinsamen Ausschuss bezüglich der Annahme eines Beschlusses zur Änderung von Anhang I Teil I des Austrittsabkommens zu vertreten ist, ist in dem diesem Beschluss beigefügten Entwurf des Beschlusses des Gemeinsamen Ausschusses festgelegt.

Artikel 2

Dieser Beschluss tritt am Tag seiner Annahme in Kraft.

⁽¹⁾ ABl. L 29 vom 31.1.2020, S. 7.

⁽²⁾ Beschluss (EU) 2020/135 des Rates vom 30. Januar 2020 über den Abschluss des Abkommens über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft (ABl. L 29 vom 31.1.2020, S. 1).

Geschehen zu Luxemburg am 26. Juni 2023.

Im Namen des Rates
Der Präsident
J. BORRELL FONTELLES

ENTWURF

BESCHLUSS Nr. .../2023 DES MIT DEM ABKOMMEN ÜBER DEN AUSTRITT DES VEREINIGTEN KÖNIGREICHS GROßBRITANNIEN UND NORDIRLAND AUS DER EUROPÄISCHEN UNION UND DER EUROPÄISCHEN ATOMGEMEINSCHAFT EINGESETZTEN GEMEINSAMEN AUSSCHUSSES

vom ...

zur Änderung von Anhang I Teil I des Abkommens über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft

DER GEMEINSAME AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft ⁽¹⁾ (im Folgenden „Austrittsabkommen“), insbesondere auf Artikel 36 Absatz 4,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Nach Artikel 36 Absatz 4 des Austrittsabkommens ist der nach Artikel 164 Absatz 1 des Austrittsabkommens eingesetzte Gemeinsame Ausschuss (im Folgenden „Gemeinsamer Ausschuss“) befugt, Beschlüsse zur Änderung von Anhang I Teil I dieses Abkommens zu erlassen, um neuen Beschlüssen oder Empfehlungen Rechnung zu tragen, die von der Verwaltungskommission für die Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit angenommen wurden. Gemäß Artikel 166 Absatz 2 des Austrittsabkommens sind die Beschlüsse des Gemeinsamen Ausschusses für die Union und das Vereinigte Königreich verbindlich. Die Union und das Vereinigte Königreich haben diese Beschlüsse, die dieselbe rechtliche Wirkung haben wie das Austrittsabkommen, umzusetzen.
- (2) Im Interesse der Rechtssicherheit sollte Anhang I Teil I des Austrittsabkommens dahin gehend geändert werden, dass zwei Beschlüsse der Verwaltungskommission für die Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit hinzugefügt werden und dass drei Beschlüsse gestrichen werden, die durch die neuen Beschlüsse ersetzt wurden —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Das Austrittsabkommen wird wie folgt geändert:

- (1) In Anhang I Teil I des Austrittsabkommens wird unter „Querschnittsfragen (Reihe H)“ der Beschluss Nr. H12 vom 19. Oktober 2021 über den Bezugszeitpunkt für die Festlegung der Umrechnungskurse gemäß Artikel 90 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates ⁽²⁾ eingefügt.
- (2) In Anhang I Teil I des Austrittsabkommens wird unter „Querschnittsfragen (Reihe H)“ der Beschluss Nr. H13 vom 30. März 2022 über die Zusammensetzung und die Arbeitsweise des Rechnungsausschusses der Verwaltungskommission für die Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit ⁽³⁾ eingefügt.
- (3) In Anhang I Teil I des Austrittsabkommens werden folgende Rechtsakte gestrichen:
 - a) Beschluss Nr. H3 vom 15. Oktober 2009 über den Bezugszeitpunkt für die Festlegung der Umrechnungskurse gemäß Artikel 90 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates ⁽⁴⁾, geändert durch den Beschluss Nr. H7 vom 25. Juni 2015 zur Änderung des Beschlusses Nr. H3 über den Bezugszeitpunkt für die Festlegung der Umrechnungskurse gemäß Artikel 90 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 des Europäischen

⁽¹⁾ ABl. L 29 vom 31.1.2020, S. 7.

⁽²⁾ ABl. C 93 vom 28.2.2022, S. 6.

⁽³⁾ ABl. C 305 vom 10.8.2022, S. 4.

⁽⁴⁾ ABl. C 106 vom 24.4.2010, S. 56.

Parlaments und des Rates ^(?); dieser wird durch den Beschluss Nr. H12 vom 19. Oktober 2021 über den Bezugszeitpunkt für die Festlegung der Umrechnungskurse gemäß Artikel 90 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates ersetzt.

- b) Beschluss Nr. H4 vom 22. Dezember 2009 über die Zusammensetzung und die Arbeitsweise des Rechnungsausschusses der Verwaltungskommission für die Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit ⁽⁶⁾; dieser wird durch den Beschluss Nr. H13 vom 30. März 2022 über die Zusammensetzung und die Arbeitsweise des Rechnungsausschusses der Verwaltungskommission für die Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit ersetzt.
- c) Beschluss Nr. H7 vom 25. Juni 2015 zur Änderung des Beschlusses Nr. H3 über den Bezugszeitpunkt für die Festlegung der Umrechnungskurse gemäß Artikel 90 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates; dieser wird durch den Beschluss Nr. H12 vom 19. Oktober 2021 über den Bezugszeitpunkt für die Festlegung der Umrechnungskurse gemäß Artikel 90 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates ersetzt.

Artikel 2

Dieser Beschluss tritt am Tag nach seiner Annahme in Kraft.

Geschehen zu ...

*Für den Gemeinsamen Ausschuss
Die Ko-Vorsitzenden*

^(?) ABl. C 52 vom 11.2.2016, S. 13.

⁽⁶⁾ ABl. C 107 vom 27.4.2010, S. 3.

BERICHTIGUNGEN

Berichtigung der Verordnung (EU) 2023/1462 des Rates vom 17. Juli 2023 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 36/2012 über restriktive Maßnahmen angesichts der Lage in Syrien

(Amtsblatt der Europäischen Union L 180 vom 17. Juli 2023)

Überschrift auf der Titelseite und auf Seite 8, Schlussformel auf Seite 9:

Anstatt: „17. Juli 2023“

muss es heißen: „14. Juli 2023“.

Berichtigung der Durchführungsverordnung (EU) 2023/583 der Kommission vom 15. März 2023 zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) 2021/607 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von Zitronensäure mit Ursprung in der Volksrepublik China, ausgeweitet auf Einfuhren von aus Malaysia versandter Zitronensäure, ob als Ursprungserzeugnis Malaysias angemeldet oder nicht, im Anschluss an eine Auslaufüberprüfung nach Artikel 11 Absatz 2 der Verordnung (EU) 2016/1036 des Europäischen Parlaments und des Rates

(Amtsblatt der Europäischen Union L 77 vom 16. März 2023)

Seite 4, Artikel 1 Absatz 1:

<i>Anstatt:</i>	„Shandong Ensign Industry Co., Ltd.	A882“	
<i>muss es heißen:</i>	„Shandong Ensign Industry Co., Ltd. — No 1567 Changsheng Street, Changle, Weifang, Shandong Province, PRC	33,8	A882“

**Berichtigung der Durchführungsverordnung (EU) 2023/265 der Kommission vom 9. Februar 2023
zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von Keramikfliesen mit
Ursprung in Indien und der Türkei**

(Amtsblatt der Europäischen Union L 41 vom 10. Februar 2023)

Seite 71, Anhang I Zeile 6:

<i>Anstatt:</i>	„Indien	Gryphon Ceramics Private Limited Cosa Ceramics Pct Limited RAK Ceramics Private Limited Gris Ceramic LLP Grupo Griffin Ceramica LLP Alpas Cera LLP	C960“
<i>muss es heißen:</i>	„Indien	Gryphon Ceramics Private Limited Cosa Ceramics Pct Limited RAK Ceramics India Private Limited Gris Ceramic LLP Grupo Griffin Ceramica LLP Alpas Cera LLP	C960“

ISSN 1977-0642 (elektronische Ausgabe)
ISSN 1725-2539 (Papierausgabe)